WEDDINGER Allgemeine Zeitung

07/22 • Juli 2022 • 4. Jahrgang

Kostenlos zum Mitnehmen

www.raz-verlag.de







Lehrstelle mit Bier

Die Weddinger Vagabund-Brauerei bietet einen Ausbildungsplatz im Brauhandwerk – am besten für eine junge Frau oder einen jungen Mann aus dem Kiez. Wichtigste Anforderung: Bier sollte man schon mögen. Seite 4

Ende einer Rundreise durch den Wedding

Gemeinschaftsgarten Himmelbeet feierte in der Gartenstraße Wiedereröffnung

Der Gemeinschaftsgarten hat eine kleine Rundreise durch den Wedding hinter sich, bevor er jetzt auf der kommunalen Grünfläche angekommen ist. Mitte Juni feierte das Himmelbeet in der Gartenstraße nahe der Liesenbrücken Wiedereröffnung. Der Umzug eines ganzen Gartens ist aufwändig und so ist auch jetzt noch nicht alles so, wie es sein sollte. "Wir kommen gut voran, aber es gibt noch so viel zu aufzubauen!", sagt Maria Stieger vom Himmelbeet. Was die Hochbeete angeht, war sie bereits kurz vor der Eröffnung optimistisch. Etwa 200 Beete wird es am neuen

Standort auf 1.400 Quadratmetern geben. Sie werden an Pächter vergeben, es gibt aber auch kostenfreie Beete für Vereine und auch Kiezblock-Beete. In ihnen kann jeder aus der Nachbarschaft jederzeit gemeinschaftlich mitgärtnern. "Dort wird die Biodiversitätsecke sein, dort unser Steinbackofen, die WCs und Lagerflächen", sagt Maria Stieger und weist auf die verschiedenen Flächen. Auch eine Bühne und das mehrfach ausgezeichnete verpackungsarme Café mit Terrasse sollen wieder entstehen. Auf das Café müssen die Besucher aber noch etwas warten - dafür fehlt noch der Wasseranschluss. Um ihn und weitere nötige Anschlüsse zu finanzieren, sammelt das Himmelbeet per Crowdfunding Geld.

Ganz freiwillig ist das Himmelbeet nicht in die Gartenstraße gezogen. Das Projekt startete als Dachgarten-Idee. Ursprünglich sollte der Garten 2012 auf einem ungenutzten Parkdeck des Schillerpark-Centers in der Müllerstraße entstehen. Das Himmelbeet scheiterte damals an baulichen Problemen. 2013 stellte der Bezirk eine Fläche in der Ruheplatzstraße zur Zwischennutzung zur Verfügung. Fast zehn Jahre hielt

diese Übergangslösung. Nun soll auf der Fläche ein Fußball-Bildungszentrum gebaut werden, der Garten musste zum Ende der letzten Saison weichen. Die Suche nach einer Ersatzfläche dauerte lange und war aufreibend für das Gemeinschaftsgarten-Kollektiv, das als gGmbH organisiert ist. Erst im vergangenen Jahr kam die Fläche in der Gartenstraße ins Spiel, kurz vor Jahresende zog der Garten um. Das Himmelbeet hat in der Gartenstraße täglich von 10 bis 20 Uhr geöffnet. Hinweise zu Mitmachtagen und Workshops gibt es unter www.himmelbeet.de



Titel trotz Blessuren

Denise Krahn wirft so schnell nichts aus der Bahn. Nachdem die Weddinger Jiu-Jitsu-Kämpferin nach einem Wettkampf in Paris überfallen worden war, wurde sie trotz Blessuren kurz danach in Israel Europameisterin.

Sonderthema MEDIZIN & GESUNDHEIT auf den Seiten 6-9



Sachverständigen Zentrum Berlin-Brandenburg



Ihr Partner für HU/AU & Unfallgutachten





0800/455 09 00 • www.s-v-z.de

BORSIG



BORSIG -

Ein Weltmarktführer aus Reinickendorf

BORSIG überzeugt seit über 180 Jahren mit einer perfekten Symbiose aus Traditionsbewußtsein und Innovationsgeist.

Unsere Prozesstechnologie bietet zahlreiche Komponenten einer modernen Industrieanlage – von Apparaten, Wärmetauschern, Verdichtern, Membrantechnologie, über Armaturen bis hin zu unseren innovativen Serviceleistungen.
BORSIG steht dabei für Spitzentechnologie "Made in Germany", für höchste Qualität, Zuverlässigkeit, modernste Fertigungsmethoden und Innovationskraft.

∠ www.borsig.de

BORSIG GmbH

Tel.: 030 4301-01 Fax: 030 4301-2236 E-Mail: info@borsig.de Egellsstraße 21 13507 Berlin



Prinzengarten zwei Jahre sicher

Stadträtin Stefanie Remlinger zieht Bebauungspläne zurück

Die Aktiven vom Prinzengarten im Soldiner Kiez waren bei der Veranstaltung am 10. Juni auf einen verbalen Schlagabtausch vorbereitet. Sie wollten für den Erhalt ihres von Bebauung bedrohten Gemeinschaftsgartens kämpfen. Viele Argumente wurden energisch vor den beiden geladenen Stadträten vorgetragen. Am Ende blieb aber nicht Konfrontation, sondern Erleichterung: Schulstadträtin Stefanie Remlinger zog die Baupläne des Bezirksamts zurück. Der Prinzengarten ist vorerst gerettet.

Das Problem des Gemeinschaftsgartens sind die knapper werdenden Platzreserven in der Innenstadt. Nach Plänen von Stefanie Remlingers Amtsvorgänger Carsten Spallek sollte auf der bezirkseigenen Fläche neben der Wilhelm-Hauff-Grundschule ein modularer Erweiterungsbau (MEB) für die Charlotte-Pfeffer-Schule errichtet werden. Die Bildungseinrichtung beschult Kinder mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung. Doch die 1.500 Quadratmeter sind keine Brache: Seit elf Jahren gärtnert hier die Nachbarschaft in Hochbeeten.

Michael Gröll vom Prinzengarten wies bei der öffentlichen Diskussion mit den Stadträten Stefanie Remlinger und Ephraim Gothe auf die Bedeutung des Gartens hin.



Im Prinzengarten gärtnert die Nachbarschaft in Hochbeeten.

Foto: a

Er sei Freiraum für alle Menschen im Kiez; Veranstaltungen und Workshops werden auch von Schulen genutzt. Besonders im Soldiner Kiez, in dem viele einkommensschwache Menschen wohnen, sei das wichtig. Darüber hinaus sei das Klima nicht zu vergessen. Der Prinzengarten habe eine kühlende Wirkung für den Kiez. "Deshalb: Hände weg vom Prinzengarten!", forderte Michael Gröll.

Doch gekämpft werden musste gar nicht. Stefanie Remlinger war mit einer guten Nachricht in den Soldiner Kiez gekommen: "Ich habe das Projekt von Anfang an kritisch gesehen und ich kann ihnen sagen: Wir werden dieses MEB nicht bauen." Stattdessen verfolge sie das Ziel, die alte Schule in der Gotenburger Straße 7-9, in der Geflüchtete und Obdachlose untergebracht werden, als Schule zu reaktivieren. Sie wies aber auf die schwierige Lage des Bezirks hin, der dringend neue Schulplätze schaffen müsse, auch für die Geflüchteten aus der Ukraine.

Mit dem Entgegenkommen des Bezirks ist der Garten aber nicht für immer gerettet. "Dieses und nächstes Jahr kann hier weitergegärtnert werden. Die Fläche bleibt aber Vorhaltefläche für Schulneubau. Ich hoffe, dass wir die Fläche nie brauchen werden, aber versprechen kann ich es heute nicht", sagte Stefanie Remlinger.

Warenhaus versus Mixed Use

Für Karstadt haben Bezirk und Eigentümer unterschiedliche Ziele



Warenhaus oder alles unter einem Dach im Karstadt in der Müllerstraße? Bezirk und Eigentümer sind sich uneinig.

Der Eigentümer von Karstadt am Leopoldplatz will Mehrfachnutzung statt reines Warenhaus. Ein Fachblatt hat am 5. Mai berichtet, was sich die Besitzer wünschen: "Angestrebt wird ein Mixed-Use-Development." Der englische Begriff beschreibt in der Immobilienbranche die Abkehr von der strikten Trennung von Wohnen, Einkaufen und Arbeiten. Dem Motto "Alles

unter einem Dach" gehöre die Zukunft.

Für den speziellen Fall Karstadt lehnt der Bezirk diese Mischung ab. "Das Bezirksamt hat mit dem Bebauungsplan 111-140 auf dem vorhandenen Grundstück eine Warenhausnutzung festgeschrieben", sagt Christian Zielke als Pressesprecher im Namen des Bezirks. Weder Mitte noch der Senat beab-

sichtigten, ein anderes Planungsrecht zu schaffen. "Dem Eigentümer wurde bereits mitgeteilt, dass Nachnutzungsoptionen aus Sicht des Bezirksamtes nicht in Frage kommen."

Mit anderen Worten: Das Warenhaus soll ein Warenhaus bleiben; Wohnen, Büro oder Unterhaltung soll es in dem Gebäude nicht geben. Ob das gleichbedeutend mit der Sicherung von Karstadt ist, wird die Zukunft zeigen, denn am 31. Januar 2024 endet der Mietvertrag. Ist dann Schluss? Bezirksbürgermeister Stephan von Dassel sieht, dass es Impulse für eine gute Zukunft des Hauses brauche. "Integration von Waren made in Berlin oder sogar made in Wedding in das Warenangebot oder die Nutzung der Dachterrasse", könnten dem Haus helfen. Auch für das "deutlich unterausgenutzte" und "riesige Parkhaus" sehe er Potenzial. as

Künstler hoffen auf Kultur

Bebauungsplan schreibt Nutzungen für die Uferhallen nun fest

Statt um Fragen "Wieviel Wohnen und wieviel Gewerbe" geht es bei den Uferhallen um die Frage: "Was ist Kultur?" Der Bezirk Mitte hat für die Uferstraße 8-11 einen Bebauungsplan öffentlich zur Kommentierung ausgelegt. In diesem wird für den heutigen Atelierstandort die Sondernutzung "Kultur" festgeschrieben.

Der für Stadtentwicklung zuständige Stadtrat Ephraim Gothe zitiert auf Anfrage dieser Zeitung aus Rechtskommentaren: "Der Begriff der Kultur ist denkbar weit gefasst, er kann offen interpretiert werden." Gemeinnützigkeit und Gewinnerzielungsabsicht seien dabei im Planungsrecht ohne Belang. Als Kultur zum Beispiel in Betracht kämen Museen, Archive, Rundfunkhäuser, Filmstudios und Aufnahmestudios für Sprach- oder Musikdarbietungen, Theater- und Opernhäuser, Konzerthallen und ähnliche Räumlichkeiten für musikalische Darbietungen, Kleinkunstbühnen, politische Kabaretts, Ballett und so weiter.

In Bebauungsplänen wird Kultur selten festgeschrieben.



Uferhallen in der Uferstraße sollen Kulturstandort bleiben

Im konkreten Fall begründet das Stadtplanungsamt in einem erklärenden Text die Ziele dieses Schrittes. "Mit diesem städtebaulich-funktionalen Entwurf ist beabsichtigt, den Standort Uferhallen für Kunst und Kultur sowie kleinteiliges Gewerbe zu sichern und weiterzuentwickeln." Der Eigentümer des denkmalgeschützten Ensembles will einige Nebengebäude zugunsten von neu zu bauenden Wohnungen abreißen. Die große Werkhalle des alten Straßenbahndepots bleibt erhalten.

Grundsätzlich hatten sich Bezirksamt, Senat, Investor und Künstler bereits im Herbst 2021 in einem Letter of Intent auf eine konstruktive Zusammenarbeit geeinigt. Wichtiger Baustein war damals die Festlegung, für die Uferhallen rechtlich den Status Sondergebiet Kultur festzulegen. Damit sollte der Kompromiss zwischen Erhalt der kulturellen Szene und den Bauwünschen des Eigentümers rechtlich festgeschrieben werden. Das vormals von der BVG genutzte Areal hatte ein Investor im Jahr 2017 für 27 Millionen Euro gekauft. Im September letzten Jahres hatten sich Senat, Bezirk, Eigentümer und die im Uferhallen e.V. zusammengeschlossenen Künstler auf ein kooperatives Verfahren zur Entwicklung der Immobilie geeinigt.

Bezirk bittet zur Kasse

Sprengel- und Brüsseler Kiez zu Parkzonen

Die Parkzone 79 rund um den Leopoldplatz startet am 1. Juli - und zum 15. August dann auch die Parkzone 77 (Müllerstraße bis zum Spandauer Schifffahrtskanal sowie vom Erika-Heß-Eisstadion bis zur Seestraße). Anwohner des Brüsseler Kiezes

und des Sprengelkiezes und ortsansässige Betriebe werden durch Flyer informiert. Anwohnerparkausweise und Betriebsvignetten sollten laut Bezirksstadträtin Dr. Almut Neumann bereits jetzt online beantragt werden (www.parken-in-mitte.de).

3

Umfrage unter Händlern

Wie geht es den Gewerbetreibenden in der Müllerstraße nach zwei Jahren Pandemie? Das Büro Jahn, Mack & Partner führt dazu im Auftrag des Bezirksamts Mitte derzeit eine Umfrage durch. Befragt werden bis zum Sonntag, 31. Juli, Gewerbetreibende in der Umgebung der Müllerstraße, die in der Müllerstraße oder in deren Nähe arbeiten, ein Geschäft besitzen oder betreiben. Mit der Umfrage unter dem Link bit.lv/3xDE8iJ soll ermittelt werden, welche Schwierigkeiten und Herausforderungen es bei den Händlern gibt und wie sie in die Zukunft blicken.



Wir kaufen

- Eisenschrott
- Metalle
- Kupfer & Messing
- Kahel
- (auch Kleinstmengen!) von Privatpersonen, Handwerkern und
- Industriekunden. Barauszahlung oder Gutschrift.

Ohne Wartezeit! Tagesaktuelle Preise.



Berliner Rohstoffh

Lengeder Str. 22, 13407 Berlin Öffnungszeiten: Mo-Fr 8-17 Uhr, Sa 9-13 Uhr Telefon (030) 402 05 904 www.berliner-rohstoffhandel.de

<u>Unbedingt</u> Beratungs- oder **Planungstermin vereinbaren** unter 030 / 41 70 66 47 oder info@moebel-domeyer.de



Wir haben Mo - Sa ab 9:00 Uhr für Sie geöffnet!

Berlin-Reinickendorf · Am Kurt-Schumacher-Platz .. auf 3 Etagen über 3.000 qm individuelle Einrichtungsideen für Sie!

1898 - 2022 • 124 Jahre Domeyer-Einrichtungen!

124 Jahre Polstermöbel-Kompetenz

Klassische zeitlose Modelle, die handwerklich und fest gepolstert sind. Moderne kuschelige Wohnlandschaften mit vielen Verstell- und Relaxfunktionen. Polstermöbel, die nach wissenschaftlichen Erkenntnissen der Orthopädie und Ergonomie gestaltet sind, die eine körpergerechte Sitzposition unterstützen sowie Wirbelsäule und Gelenke spürbar entlasten.

Wohnen · Schlafen · Dielen

Die große Typenvielfalt unserer Möbelprogramme erlaubt uns immer eine individuelle Zusammenstellung Ihrer Wunschmöbel. Alle Maße in Höhe, Breite und Tiefe sind möglich. Eine umfangreiche Holzauswahl rundet das Angebot ab. Gerne beraten wir Sie, planen nach Ihren Wünschen und empfehlen die optimale Raumlösung.



Ihnen bieten! EINRICHTUNGEN & EINBAUKÜCHEN

Scharnweberstraße 130 - 131 13405 Berlin-Reinickendorf (Kurt-Schumacher-Platz) Telefon 030 - 4170663 · www.moebel-domeyer.de

64 Jahre Einbauküchen-Erfahrung

Moderne Küchenfaszination in Hochglanz und Lack, stilvolles Ambiente mit Furnier und Massivholz, praktisch und pflegeleicht mit Kunststoffoberflächen und Material-Mix. Die aktuelle Küchentechnik namhafter Hersteller und ein sinnvolles Zubehörprogramm unterstreichen den individuellen Geschmack. Vom Aufmaß über Planung und Koordinierung bis hin zur perfekten Endmontage ist immer derselbe Mitarbeiter Ihr Ansprechpartner.

Maßmöbel-Planungssysteme

Für jedes **Problem** und für jeden **Einrichtungswunsch** die optimale Lösung! Vom kleinen Einzelschrank bis zum kompletten Innenausbau. Als Ergänzung zu längst **ausgelaufenen** Möbelprogrammen oder zum Einbau in Dachschrägen und Nischen.

In allen Holzarten die auf dem Weltmarkt zu beschaffen sind, allen RAL-Farbtönen, nach Farbmuster sowie mit vielen Kunststoffoberflächen. ... das alles können und wollen wir



Kostenlos in unserem Parkhaus

Radstreifen für die Amrumer

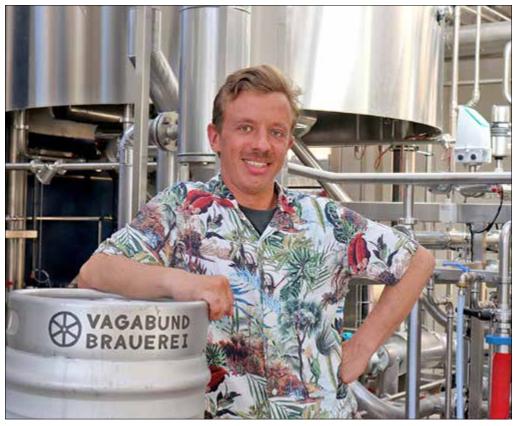
Der Ausbau der Infrastruktur für Radfahrende geht im Wedding wieder ein Stück voran. Derzeit wird in der Amrumer Straße ein Radfahrstreifen eingerichtet. Die Straße erhält zwischen Föhrer- und Seestraße beidseitig neue Anlagen mit einer Gesamtlänge von mehr als 1.000 Metern. Die Maßnahme verbessert laut Bezirksstadträtin Dr. Almut Neumann die Nord-Süd-Radverkehrsverbindung von Reinickendorf, Kurt-Schumacher-Platz, dem Afrikanischen Viertel und den Rehbergen mit dem Nordufer, Moabit und Alt-Mitte sowie dem Hauptbahnhof. Der Bau soll voraussichtlich im Juli abgeschlossen sein.

Spatenstich beim Safe Hub

Nachdem die Amandla gGmbH kürzlich die Baugenehmigung für das sogenannte Safe Hub in der Ruheplatzstraße erhalten hat, hat Ende Juni der Spatenstich stattgefunden. Auf dem Grundstück an der Ecke Schulstraße hat sich bis Ende 2021 der Gemeinschaftsgarten Himmelbeet befunden. Amandla will auf der Fläche ein Fußball-Bildungszentrum errichten (WEZ berichtete).

Lehrstelle mit leckerem Gerstensaft

Die Weddinger Vagabund-Brauerei bietet einen Ausbildungsplatz im Brau-Handwerk



Maverick Dräger bildet in der Vagabund-Brauerei aus.

"Ich würde mir wünschen, dass sich jemand aus dem Wedding bewirbt", sagt Maverick Dräger. Er wird den neuen Auszubildenden betreuen, den die Vagabund-Brauerei derzeit sucht. Seinen Ansatz bei der Personalauswahl begründet der in Mecklenburg aufgewachsene Maverick Dräger mit seinen persönlichen Erfahrungen. "In der Region einen Ausbildungsplatz zu finden, war für mich selbst persönlich sehr schwer".

Auch andere Punkte möchte er besser machen als er es selbst erleben musste. "Als ich gelernt habe, war der Umgang harsch", sagt der 27-Jährige über seine Lehrjahre. Da wolle er heute auf jeden Fall andere Werte vertreten. Aber klar sei auch, dass die jungen Bewerber sich nicht zu romantische Vorstellungen von dem Beruf des Brauers und Mälzer machen sollten. Zwar gebe es bei einer Ausbildung in der Vagabund-Brauerei auch kreative Momente, aber "am Ende sind wir ein Produktionsbetrieb, wo sich Aufgaben wiederholen".

5.000 Liter Bier in einer Acht-Stunden-Schicht in den Osram-Höfen zu produzieren, das sei kein Küchenbrauen mehr. Aber in der Amsterdamer Straße besitzt die Vagabund-Brauerei noch die ursprüngliche 200-Literanlage. Da passierten schon noch "kreative Sachen", so

Maverick Dräger. Gefragt nach der Anforderung an die Schulabgänger antwortet der Mecklenburger überraschend. "Man muss Bier trinken." Nach seinem Eindruck tränken viele Jugendliche statt Bier andere alkoholhaltige Getränke. In einem Nachsatz fügt er hinzu, der Bewerber müsse das Bittere mögen. Dürfen sich auch junge Frauen bewerben? Na klar.

In der Branche herrsche, so Marverick Dräger, wie andernorts Personalmangel. Zwar würden in Berlin jedes Jahr zehn bis zwölf Azubis ausgebildet. Doch die Jobchancen stünden gut. Man könne je nach wirtschaftlicher Lage in drei Jahren bei Vagabund weiterarbeiten, in Laboren tätig sein oder in Molkereien. "Nach meiner Erfahrung: Jeder bekommt einen Job." Im Wedding wird im nächsten Jahr auch der Weißbieranbieter Schneeeule mit Ausschank in der Ofener Straße einen Ausbildungsplatz anbieten.

"Dieses Jahr wird das noch nichts aber im nächsten Jahr ist ein Azubi fest eingeplant", sagt Andreas Schnitz von der Schneeeule. Martin Eschenbrenner von der Brauerei Eschenbräu in der Triftstraße hat in seiner über 20jährigen Firmengeschichte sechs bis acht Azubis betreut. In diesem Jahr und im nächsten Jahr gibt es aber keine Ausbildungsplätze, sagt Martin Eschenbrenner.

Ehemaliges Zhou's five im Moa-Bogen All You Can Eat Biergarten geöffnet Innenräume klimatisiert Räume für Feierlichkeiten von 20 – 100 Personen **MITTAGSBUFFET** nur 15 € p. P. (Mo-Fr 12.00-15.30 Uhr) **ABENDBUFFET** nur 20 € p. P. (Mo-Fr 17.00-21.30 Uhr) SA, SO, & FEIERTAGE nur 21 € p. P. (12.00-21.30 Uhr) Kinder 4-10 Jahre zahlen nur 50%! im Ratskeller Reinickendorf Tägl. von 12 - 23 Uhr · Tel. 030 - 409 992 34 Eichborndamm 215-239 · 13437 Berlin www.zhous-fine.de · info@zhous-fine.de

Kiezblock im Bellermannkiez

Modalfilter an der Kreuzung Euler- und Klever Straße



Die roten Schilder weisen auf den nächsten Kiezblock hin.

Im Kiez rund um die Bellermannstraße wird in diesen Tagen der nächste Kiezblock aufgestellt. Wie Bezirksstadträtin Dr. Almut Neumann mittteilt, wird

der sogenannte Modalfilter zwischen 27. Juni und 1. Juli an der Kreuzung Euler- und Klever Straße errichtet. Der Poller leitet den Kfz-Durchgangsverkehr zurück auf die

Hauptstraßen. Anwohner sollen so von Verkehr, Lärm und Abgasen entlastet werden, so die Stadträtin. Der Fußund Radverkehr kann weiter hindurch, Einsatzkräfte können die Poller im Bedarfsfall herausnehmen. Nach der Aufstellung der ersten Diagonalsperre im Kiez hatten sich Anwohner über fehlende Informationen beschwert. Daraus hat das Bezirksamt gelernt. Bereits Mitte des Monats wurden Informationsschilder aufgestellt und Anwohner über Zettel informiert. Insgesamt sind für den Kiez rund um die Bellermannstraße fünf Modalfilter vorgesehen. Der Kiezblock Bellermannkiez ist der erste im Bezirk Mitte. Infos gibt es online unter www.berlin.de/ kiezblocks-mitte



SONDERTHEMA MEDIZIN & GESUNDHEIT

Metall und Holz: Lecker!

Es kommt aus der traditionellen chinesischen Medizin (TCM) und ist an westliche Bedürfnisse angepasst - das Ernährungskonzept gemäß der fünf Elemente soll die Gesundheit fördern. Die Idee: Sind die Elemente in guter Wechselbeziehung, befinden sich die Kräfte Yin (Marterie) und Yang (Energie) im Gleichgewicht. Yin zugeschrieben sind Assoziationen wie dunkel, kalt, nass, passiv; Yang dagegen hell, warm, trocken, aktiv. Die Elemente sind: Erde, Feuer, Holz, Metall und Wasser. Mit ihnen assoziiert wiederum werden etwa bestimmte Eigenschaften, Farben, Himmelsund auch Geschmacksrichtungen und auch die Körperorgane: Leber und Galle etwa gehören der Lehre nach zum Holz, Herz und Dünndarm zum Feuer, Milz und Magen zur Erde. Sie in Ausgleich zu bringen, geht entsprechend über die ebenfalls zugeordneten Lebensmittel. Bitteres wie Artischocken, Roggen und Schafskäse haben "Feuriges", scharfes Essen ist in der Regel "metallen" - wie Rettich und Kresse.

Auf den richtigen "Nerv" kommt's an

Großhirn an Faust: Ballen! - Neuroathletik-Training setzt im Kopf an

"Großhirn an Faust: Ballen!" ... "Milz an Großhirn: Soll ich mich auch ballen?!" Über dieses legendäre Stück Comedy haben sich in den 80er Jahren viele Menschen kugelig gelacht. Otto versetzte sich und sein Publikum damit in einen körperinnerlichen Dialog der Organe, die sich gemeinsam auf eine Kneipenschlägerei-Situation vorbereiten. Unstrittig ist natürlich, welch große Rolle unser Kopf bei unseren Bewegungen spielt, ist er doch die Steuerungszentrale.

Doch die sogenannte Neuroathletik geht noch einen Schritt weiter. Sie gilt vielen als eine Art Geheimwaffe, wenn es gilt die Physis zu optimieren, Probleme zu verhindern oder erfolgreich abzubauen. Das Training kombiniert dabei Erkenntnisse aus Sport- mit solchen aus der Neurowissenschaft. Statt Muskel, Knochen, Sehne und Co. werden das Nervensystem und seine Funktionen zu Grundlage und Ausgangspunkt. Wie jede Bewegung entstehen auch mit dieser verbundene Prozesse, etwa Schmerzen, Wohlbefinden und jedwede Gefühle dazu, im Gehirn.

In den Fokus rücken folglich jene Strukturen, die das



Gehirn beschäftigen – das visuelle System (also Sehen), das taktile (also Fühlen) sowie das vestibuläre (also Gleichgewicht und dessen Regulierung). Oft führt eine Fehlfunktion in diesem vestibulären System neben Schwindel oder Übelkeit etwa zu Verspannungen im Halsbereich, auch zu Rückenschmerzen. Letztere können aber ebenfalls über eine Problematik im visuellen Bereich ausgelöst sein, weil das Sehen bedeutsam für die sogenannte reflexive Stabilität und die Körper-

haltung ist. Hinsichtlich der taktilen Wahrnehmung geht es bei der Neuroathletik um Außenwelt (Tasten, Temperatur) und inneres Empfinden.

Wer nun also nach Ursachen für Schwierigkeiten sowie Potenzialen und somit Trainingsansätzen in den drei Systemen sucht, statt immer nur auf den Ort seiner Symptome zu achten, kann seine Leistungsfähigkeit und sein Wohlbefinden durch dort ansetzende Übungen gezielt steigern. Kraft, Beweglichkeit, Reaktionsschnelligkeit und die Wahrnehmung insgesamt lassen sich verbessern, indem man - überraschenderweise - etwa bei Augen, Zunge oder Atmung ansetzt.

Wegen der für die meisten wohl ungewohnten Herangehensweise bedarf es allerdings professioneller Betreuung. Im Internet finden sich entsprechende Informationen. Das Trainingskonzept stammt aus den USA, in Deutschland eingeführt hat es der Sportwissenschaftler und ehemalige Leistungssportler Lars Lienhard. ith



Oranienburger Straße 84 13437 Berlin tel. 030 - 411 54 57 www.kindt-augenoptik.de







4 Augenoptikermeister

Biometrische Sehanalyse

Krankenkassenabrechnung

Meisterbetrieb in 3. Generation

Brillenfertigung in eigener CNC Werkstatt

Sehstärkenbestimmung & Brillenvermessung in 3D

Ausgezeichnet als Gleitsicht-Experte von Rodenstock









Möbelrücken in der Klinik

Das Waldkrankenhaus hat jetzt einen der modernsten Kreißsäle Berlins

Im Evangelischen Waldkrankenhaus Spandau in der Stadtrandstraße 555 können werdende Mütter seit Anfang Mai in einer noch angenehmeren Atmosphäre ihr Baby zur Welt bringen. Der Kreißsaal-Bereich wurde aufwändig umgebaut und umfasst jetzt fünf Kreißsäle, einen OP, zehn Familienzimmer und die Neonatologie.

Jährlich kommen im Waldkrankenhaus um die 2.400 Kinder zur Welt; auch Frauen aus Reinickendorf entbinden hier. In dem neuen Bereich können nun bis zu 2.800 Entbindungen jährlich begleitet werden. Der Um-, Aus- und Neubau war eine logistische Herausforderung bei laufendem Betrieb: "Wir haben intern "Möbel gerückt",



Freundlicher Empfang auf Station 23: Karen Jeuthe, Katrin Teichmann und Nina Axnick

Foto: Ev. Waldkrankenhaus

sagt Carsten Schaulinski, Geschäftsführer der Klinik. Denn: Wo früher der Kreißsaal war, ist jetzt die Neonatologie. Wo die Neonatologie war, befinden sich die neuen Kreißsäle mit OP. Der sogenannte Vorwehenbereich wird in den kommenden Wochen noch fertiggestellt.

"Wir haben sehr viel verändert, angepasst, modernisiert und verfügen jetzt über einen der modernsten und schönsten Kreißsäle Berlins", so Carsten Schaulinski. "Kreißsaal und Neonatologie sind jetzt Tür an Tür. Dieses Raumkonzept gibt es in dieser Form in kaum einer anderen Klinik. Das sichert die bestmögliche Versorgung, insbesondere der sehr kleinen Frühgeborenen, für die jeder Transport ein zusätzliches Risiko bedeutet", sagt Dr. med. Martina Dombrowski, Chefärztin der Klinik für Gynäkologie und Geburtshilfe.Bei jedem Kaiserschnitt, unvorhergesehenen Ereignissen und Notfällen sind die Kinderärzte somit gleich vor Ort und können die Neugeborenen versorgen.

Reserven fast aufgebraucht

Am 14. Juni war Weltblutspendetag. Doch in Deutschland zumindest ist das Aufkommen derzeit auf extrem niedrigem Niveau: Bis zu 30 Prozent weniger Blutspenden verbucht der Blutspendedienst des Deutschen Roten Kreuzes kurz vor den Sommerferien – von einem "massiven Einbruch" ist die Rede. Gleichzeitig seien die Reserven fast aufgebraucht, sagte ein Sprecher der Nachrichtenagentur AFP. Allerdings würden gerade jetzt Konserven dringend benötigt, weil mit sinkenden Corona-Zahlen viele vormals verschobene Operationen nachzuholen seien. Außerdem führt er den zurzeit "unglaublichen Reisedrang" vieler Menschen an, wodurch weni-



ger Spender zur Verfügung stehen. Wichtig sei es, für mehr Kontinuität zu sorgen und Erstspender auf Dauer weiter zu motivieren. Normalerweise können Männer bis zu sechsmal und Frauen bis zu dreimal binnen zwölf Monaten Blut spenden. In Deutschland sind durchschnittlich rund 14.000 Blutspenden für Operationen, Unfallopfer und die Behandlung schwerer Krankheiten wie Krebs nötig.

Ausbildung wird stärker strukturiert

Krankenpflege, Altenpflege und Kinderkrankenpflege: Eine Ausbildung für alle

Im Jahr 2020 trat das Pflegeberufegesetz in Kraft. Es vereinheitlicht die bisher voneinander getrennten Ausbildungen für die Bereiche Krankenpflege, Altenpflege und Kinderkrankenpflege. Anstelle von drei voneinander unabhängigen Ausbildungen gibt es durch dieses Gesetz nun eine generalistische Ausbildung. Erst im dritten Ausbildungsjahr werden eigene Schwerpunkte festgelegt. Damit soll die Ausbildung zur Pflegefachkraft stärker strukturiert, die Fachkräfte vielseitiger ausgebildet, die Qualität der Ausbildung verbessert und gleichzeitig das Berufsbild attraktiver gemacht werden. Gerade für die ambulanten Pflegedienste, die für eine sozialraumorientierte Pflege in den eigenen vier Wänden besonders wichtig sind, bedeuten diese Veränderungen sowohl Vor- als auch Nachteile.

"Positiv ist auf jeden Fall, dass Auszubildende zur Pflegefachkraft nun ein verpflichtendes Fachpraktikum bei einem ambulanten Dienst absolvieren müssen", erklärt Kristin Weise, die im Ambulanten Dienst der Fürst Donnersmarck-Stiftung für das Qualitätsmanagement zuständig ist. "Häufig kennen Pflegefachkräfte nur den stationären Kontext, sodass sie den ambulanten Bereich als attraktiven Arbeitsplatz für sich gar nicht in Betracht ziehen." Auf der anderen Seite steht das Problem, dass mit der Vereinheitlichung der Ausbildung auch ein deutlich höherer Organisationsaufwand notwendig geworden ist. "Vor dem Inkrafttreten des Pflegeausbildungsgesetzes haben wir immer wieder unseren Mitarbeitenden eine berufsbegleitende Ausbildung zur Pflegefachkraft anbieten können", sagt Andreas Seitz, Leiter des Ambulanten Dienstes. "Nun ist das für uns als mittelgro-

ßer Pflegedienst kaum zu leisten." Der Ambulante Dienst löst diese Herausforderung, indem er als Praxispartner mit größeren Kliniken zusammenarbeitet. Auf diese Weise bildet er zwar nicht selbst aus, bietet aber Praxiseinsätze an. Beispielweise ist ab Oktober eine derartige Kooperation mit dem Vivantes Konzern geplant. Aber auch darüber hinaus ist der Ambulante Dienst offen für Anfragen zu Praktika oder Hospitationen. Wie sich die Reform der Pflegeausbildung auf das Berufsbild und seine Attraktivität auswirken wird, ist derzeit noch eine offene Frage.

Bevor ein Krater entsteht

Mit Putzen, Obst, Gemüse und wenig Fleisch gegen Parodontitis

Fast jeder zweite Erwachsene in Deutschland ist von Parodontitis betroffen - der entzündlichen Erkrankung, die die Zähne locker werden lässt. Mangelnde Zahnhygiene ist die häufigste Ursache, aber nicht die einzige, und an nicht jeder kann man etwas ändern. So spielen auch Erbfaktoren und die dadurch bedingten Zahnstellungen eine Rolle. Wer andauernd Stress hat oder sein Immunsystem anderweitig über die Maßen fordert, läuft ebenfalls ein höheren Risiko. Besonders problematisch ist, dass die Krankheit, weil oft lange schmerzfrei und "schleichend" entstehend, mitunter



erst spät erkannt wird. Daher ist es sinnvoll, bestimmte Präventionsmaßnahmen zu ergreifen und das Zahnfleisch so aktiv gesund zu erhal-

ten. Erste Regel: mindestens zweimal täglich Zähne putzen. Zahnseide und Zwischenraumbürstchen sorgen für zusätzliche Sauberkeit. Auch professionelle Zahnreinigungen helfen bei der Vorsorge. In Sachen Essen und Trinken schützt eine kohlenhydratreduzierte Ernährungsweise; gerade Zucker wirkt sich nämlich negativ aus.

Generell antientzündlich ist es, den Fleischkonsum zu reduzieren und stattdessen viel Gemüse und Obst zu sich zu nehmen. Entzündungshemmende Gewürze sind Kurkuma, Ingwer, Curry, Muskat und schwarzer Pfeffer. ith



WEDDINGER

Allgemeine

Zeitung

SONDERTHEMEN 2022

Buchen Sie Ihre Anzeigen unter 030 43 777 82 - 20 Anzeigen_RAZ@raz-verlag.de oder www.raz-zeitung.de/werben



Heft 09/22 25. August 2022

Anzeigenschluss

18. August 2022



Heft 10/22 29. September 22

Anzeigenschluss

22. September 2022



Heft 11/22 27. Oktober 2022

Anzeigenschluss

20. Oktober 2022



Heft 01/23 15. Dezember '22

Anzeigenschluss

08. Dezember 2022



RAZ Verlag und Medien GmbH Am Borsigturm 15 · 13507 Berlin Fon (030) 43 777 82 · 0 · Fax (030) 43 777 82 · 22 info@raz-verlag.de

Computergestütztes Laufband

Der "Lokomat" hilft schwer betroffenen Patienten in der Reha

Häufig führt zu viel Übermut beim Fußballspielen oder zu viel Selbstbewusstsein bei der Skiabfahrt zu mehr oder weniger ausgedehnten Sitzungen bei einem Therapeuten. Die meisten Menschen kennen Physiotherapie deswegen als eine sehr körperliche Tätigkeit. Da werden Kniegelenke wieder mobilisiert, bestimmte Körperregionen gedrückt und gestaucht oder aber Balanceübungen durchgeführt. Physiotherapie als Handarbeit, sozusagen.

Dass sie aber auch ganz anders aussehen kann, zeigt der "Lokomat", der seit einigen Monaten im P.A.N. Zentrum für Post-Akute Neurorehabilitation in Frohnau zu finden ist. Dabei handelt es { sich um ein computergestütztes Laufband mit zusätzlichen Aufhängungen, um das eigene Körpergewicht zu tragen. "Der Lokomat ermöglicht vor allem schwer betroffenen Patienten, beispielsweise nach einem Schlaganfall, das Lauftraining, obwohl die Betroffenen eigentlich noch gar nicht ihr eigenes Körpergewicht halten können", erklärt PD Dr. med. Christian Dohle, Leitender Arzt des Hauses.



Rehabilitand im Lokomat

Zahlreiche Einstellungsmöglichkeiten wie die Geschwindigkeit des Laufbandes oder anderes tragen zusätzlich zu einem individualisierten Training bei, das genau auf die Bedürfnisse der Rehabilitanden abgestimmt ist. Der besondere Clou: Der Lokomat kann Fuß-, Hüft und Kniegelenke individuell bewegen. Dadurch führen die Betroffenen vollständige Gangbewegungen durch, selbst wenn sie beispielsweise aufgrund einer Lähmung eigentlich noch nicht dazu in der Lage sind. Dies führt zu einem besseren Therapieeffekt. "Wer laufen lernen will, muss laufen üben", fasst Dr. Christian Dohle dieses Prinzip prägnant zusammen

Was für die Rehabilitanden eine ganz neue Erfahrung ist, bedeutet ganz nebenbei auch für Therapeutinnen und Therapeuten eine Erleichterung. Denn durch den Lokomaten ist für sie auch eine rückenschonendere Arbeit möglich. Das ist ein wichtiger Aspekt vor dem Hintergrund immer längerer Lebensarbeitszeiten auch in der Therapie.

Insofern ist der "Lokomat" im P.A.N. Zentrum ein gutes Beispiel dafür, wie technische Weiterentwicklungen zu modernen Therapieangeboten führen und auch das Rehaergebnis deutlich verbessern – und das alte Bild von der Physiotherapie als "reiner Handarbeit" schon lange passé ist.

Stäbchen rein - Spender sein

Chance für Krebspatienten: Ein passender Stammzellspender

Die bald dreijährige Alea hat Blutkrebs. Heilung gibt es für sie nur noch, wenn sich schnell ein für sie passender Stammzellspender findet. Genau wie Alea warten weltweit viele Menschen auf ein "perfektes Match".

Die Deutsche Knochenmarkspenderdatei (DKMS) hat es sich zur Aufgabe gemacht, eine möglichst vielfältige Spenderdatenbank mit aufzubauen. Denn Gewebemerkmale variieren genetisch, aber auch regional, und daher sollten bestenfalls viele Ethnien und Nationalitäten darin vertreten sein.

Wer sich als Spender registrieren lassen möchte, kann über die DKMS ein Päckchen mit Test, Einverständniserklärung und bestellen. Rückumschlag Der Wangenabstrich ist ganz einfach und geht schnell: Mit Druck werden die drei im Kit enthaltenen Wattestäbchen nacheinander mindestens 60 Sekunden lang an der Wangeninnenseite entlanggerieben - dabei die Umschlagfalte des Ober- und des Unterkiefers



Ein Stand der DKMS auf dem Bärlin Cup vergangenes Wochenende in Spandau. Foto: hb

einbezogen, die Bewegung ist rotierend und auf- und abstreifend. Anschließend muss jedes Stäbchen jeweils zwei Minuten trocknen und kommt dann in den beigelegten, schon frankierten Rückumschlag, ebenso wie die unterschriebene Erklärung.

Sollte der Spenderbefund mit dem eines Patienten

übereinstimmen, nimmt die DKMS umgehend Kontakt auf. Dann kann es zur konkreten Stammzellspende kommen, für die es zwei Methoden gibt: die periphere Entnahme aus der Blutbahn und die Knochenmarkentnahme. Erstere kommt in rund 90 Prozent am häufigsten zum Einsatz. Der Arzt legt dazu jeweils einen Zugang in beide Armvenen, ähnlich einer Blutspende. Das Procedere dauert rund drei bis fünf Stunden. Damit ausreichend Stammzellen in den Adern unterwegs sind, bekommen Spender zuvor fünf Tage ein Medikament mit dem hormonähnlichen, körpereigenen Stoff G-CSF. Bei der Knochenmarkentnahme wird den Spendern in einer zertifizierten Entnahmeklinik - nach einer umfänglichen Voruntersuchung - unter Vollnarkose etwa ein Liter Knochenmark-Blut-Gemisch aus dem Beckenkamm entnommen. So oder so übernimmt die DKMS die anfallenden Kosten und den Verdienstausfall ihrer Spender.











DU BIST BERLIN?

primetimetheater.de

"

Das Wichtigste im Leben, neben der Liebe und der Gesundheit, ist der Humor.

66



"Pralles

Volkstheater"

Die Welt

"Dit musste dir ankieken"

Tip

"Das neue Volkstheater"

Тат

Pressestimmen

"GWSW ist klasse und Kult"

Berliner Morgenpost

"Berlins witzigste Off-Bühne"

Besucherstimmen

DAS KULT-THEATER AUS DEM WEDDING

Infos, Tickets und Termine

www.primetimetheater.de

"Hier gibt's ordentlich was zu lachen und jeder Kiez bekommt sein Fett ab. Wirklich unterhaltsam und sehr zu empfehlen." "Absolut empfehlenswert! Ein Stück Berlin: humorvoll, lebensfroh und immer einen Besuch wert."



"Kleines, feines
Theater mit viel
Humor und
persönlichem Touch
von der Eingangstür
bis zum Sitzplatz.
Immer eine gute
Atmosphäre! Auch
für Theatermuffel
geeignet ;-)"

"Tolles Erlebnis. Wenn man 1 Folge "Gutes Wedding, schlechtes Wedding" gesehen hat, weiß man, dass man unbedingt wieder hingehen wird."

FASS treibt die Planung voran

FASS Berlin treibt die Planungen für die nächste Saison voran, freut sich über zwei Vertragsverlängerungen und meldet zwei Neuverpflichtungen: Verteidiger Philipp Grunwald (31) und Angreifer Dennis Merk (24) bleiben, vom Ortsrivalen Berlin Blues kommen Paztrick Preiß (32) und Niklas Pilz (22) zum Weddinger Eishockey-Regionalligisten. Pilz stammt aus dem Nachwuchs des ECC Preussen, schnupperte zwischendurch auch schon etwas DNL-Luft bei den Eisbären Juniors und in Dresden. Noch erfolgreicher war er auf Rollen, er schaffte es bis in die Deutsche Nationalmannschaft im Inlinehockey. Preiß ist ein echtes Urgestein im Oberliga- und Regionalliga-Eishockey im Osten. Zunächst spielte der Verteidiger in Crimmitschau, Chemnitz und Schönheide, bevor es ihn 2016 nach Berlin verschlug.

Grunwald lief 2018 erstmals für die Weddinger auf und kehrte nochmal für eine Saison zum inzwischen untergegangenen Lokalrivalen ECC Preussen zurück, bevor er 2020 wieder im FASS-Kader stand. In der abgelaufenen Saison konnte er erst im Endspurt ins Geschehen eingreifen, und dies gelang ihm trotz 15 Monaten Wettkampfpause hervorragend. Dennis Merk indes ist trotz seiner erst 24 Jahre auf dem Weg zum absoluten FASS-Urgestein. Sein Debüt gab er bereits 2014/15 in der damaligen Oberliga Ost mit gerade einmal 17 Jahren - die Kooperation mit den Eisbären Juniors machte es möglich. Seitdem kommt er auf stolze 175 Pflichtspiele (78 Tore, 81 Assists). bek

Happy End nach turbulenten Wochen

Denise Krahn gewinnt trotz bei Überfall erlittener Blessuren Jiu-Jitsu-EM in Israel

Denise Krahn hat turbulente Wochen hinter sich. Die Jiu-Jitsu-Kämpferin aus dem Wedding stand mitten in der Vorbereitung auf die Europameisterschaften im Mai in Nahariya (Israel), als sie im wahrsten Sinn des Wortes einen Rückschlag erlitt. Sie hatte am Grandslam in Paris teilgenommen, und als sie sich nach ihrem Sieg im Zug auf dem Weg zum Flughafen befand, wurde sie von einem Unbekannten attackiert. Der Angriff kam unvermittelt und von hinten, Denise hatte keine Chance. Der Täter schlug ihr ins Gesicht, die erfahrene Kämpferin trug mehrere Brüche davon.

"Das kam komplett aus dem Nichts, ich bin kurz K.o. gegangen, und konnte den Täter weder vorher noch nachher sehen", sagte Denise Krahn der WEZ. "Meine aktuelle Theorie ist, dass da jemand meine Deutschland-Team-Jacke nicht mochte und am Wahlsonntag die Gemüter etwas aufgeheizt waren. Naja, war echt doof, gerade in Bezug auf die EM."

Denn eigentlich hatten die Ärzte des deutschen Verbands sie in Israel wegen ihrer Verletzungen noch nicht



Der Lieblingsplatz von Denise Krahn: Ganz oben auf dem Siegerpodest, hier bei der EM in Israel. Fotos (2): privat

starten lassen wollen. Aber Denise ist hart im Nehmen und ging trotz wochenlanger Trainingspause dennoch an den Start. Die Weltmeisterin von 2021 war zwar nicht bei 100 Prozent, aber es reichte. Am Ende holte sie den Europameistertitel, ihr drittes Gold in diesem Jahr nach Platz eins bei den Deutschen Meisterschaften und dem Wettkampf in Paris.

"Es waren zwar nicht meine schönsten Kämpfe, aber unter den Umständen bin ich doch zufrieden", sagte die 30-Jährige. Der erste Kampf gegen die starke Französin Stephanie Faure, ehemalige Weltmeisterin in der 70-kg-Klasse, die auch lange die Weltrangliste angeführt hat, allerdings ging verloren.

"In Paris bin ich im Finale auf sie getroffen und da konnte ich noch den Kampf vorzeitig durch Aufgabe gewinnen, aber ein schlechter Start von mir hat ihr Punkte eingebracht, die ich nicht mehr gut machen konnte. Es ist dann doch etwas schwierig, im Kampf alles zu geben und sich nur darauf zu konzentrieren, wenn man gleichzeitig dann doch etwas Bedenken wegen des noch nicht zu 100 Prozent verheilten Bruches hat", blickt Denise zurück. Nach dem Kampf hatte sie auch kurz ihre Zweifel, ob sie überhaupt noch einen weiteren Kampf schaffen könnte.

Aber ihre Trainer bauten sie auf und erinnerten sie daran, den Kampf nicht schon vorher im Kopf aufzugeben. Sie gewann gegen die Nummer 2 aus dem israelischen Team. Im Halbfinale traf sie auf eine alte Bekannte: Shaked Nisimian aus Israel, ihre Gegnerin im letztjährigen WM-Finale. Denise gewann erneut und musste zum zweiten Mal gegen ihre erste Gegnerin des Tages ran.

Die Revanche gelang. Nach einer kleinen Beratung mit Heim- und Bundestrainer entschied sie sich dafür, etwas komplett Neues auszuprobieren, da Stephanie Faure offensichtlich ihre früheren Kämpfe studiert hatte. "Der Plan ging auf und ich konnte mir einen vorzeitigen Sieg durch einen Kniehebel sichern und meinen Titel verteidigen", freute sich die Weddingerin. bek



Im entscheidenden Kampf gegen die Französin Stephanie Faure (I.) behielt Denise Krahn die Oberhand.



An der Baumscheibe geht es rund

Das Bezirksamt Mitte erlaubt jetzt das Gärtnern an Straßenbäumen

Den Wunsch gab es schon seit Jahren, doch nun hat sich für die Stadtgärtner im Bezirk wirklich etwas verbessert. Das Bezirksamt hat seine ablehnende Haltung zu Baumscheibenbepflanzungen geändert. Dr. Almut Neumann, die neue Bezirksstadträtin für den öffentlichen Raum, hat Anfang Juni ein Video veröffentlicht, in dem sie sogar zum Baumscheibengärtnern ermuntert.

Das Video und der überarbeitete Baumscheibenflyer markieren eine kleine Zeitenwende. In der Vergangenheit hatte es im Bezirk viel Ärger um diese Art des urbanen Gärtnerns gegeben. Das Amt war bei den Stadtgärtnern für seine besonders kompromisslose Haltung hinsichtlich der Nutzung von Grünflächen berüchtigt. In der Antwerpener Straße hatte des Bezirksamt beispielsweise eine Gruppe von Anwohnern verärgert, weil ihr Baumscheibenbeet immer wieder kommentarlos entfernt worden war. Die neuen Stadträtin



Hier gärtnert die Nachbarschaft: Baumscheibe in der Usedomer Straße im Brunnenviertel. Foto: as

geht nun neue Wege. Gleich nach Amtsantritt entschuldigte sie sich bei der Bürgerinitiative Brüsselerkiez, die in der Antwerpener Straße gegärtnert hatte.

"Mach Mitte schöner – bepflanze eine Baumscheibe!", spricht Dr. Neumann die Stadtgärtner im neuen Baumscheibenflyer an. "Ich freue mich sehr, dass Du Deinen Kiez mitgestalten willst! Fürs Bepflanzen einer Baumscheibe brauchst Du in Mitte keine Genehmigung – nur Deinen grünen Daumen, Umsicht und Engagement", so die Stadträtin weiter. Sie bittet darum, einige Hinweise zu beachten, um die Bäume zu schützen und gibt Tipps dazu. Dabei geht es um die Auswahl der Pflanzen, die heimisch

und insektenfreundlich sein sollen. Auch zum Umgang mit dem Boden (kein Torf) und zum richtigen Gießen gibt es Hinweise in dem Dokument, das sich auf der Seite des Bezirksamts findet (www. berlin.de/ba-mitte/). Auch kleinere Zäune aus Holz sind nun erlaubt.

"Ich würde mich freuen, wenn Du uns ein Foto von Deiner fertigen Bepflanzung schickst! Wir nehmen es gerne in unsere Sammlung der 'Schönsten Baumscheiben in Mitte' auf. Ich wünsche Dir eine kreative Zeit mit Deiner Baumscheibe!", endet der Text im Baumscheibenflyer. Im parallel veröffentlichten Video greift die Stadträtin selbst zur Blumenkelle und zeigt, wie Baumscheiben bepflanzt werden könnten. Das Video ist unter dem Titel "Macht Mitte schöner: Bepflanzt eine Baumscheibe" auf Youtube zu finden. Wer Fragen zu Baumscheiben hat, kann sich per E-Mail unter Wolfgang. Leder@ba-mitte.berlin.de ans Bezirksamt wenden.

Novi Pazar zieht wieder weg

Zum Abschluss gab es noch einmal eine Niederlage das 1:3 bei Hilalspor war die 31. im 36. Saisonspiel für den 1. FC Novi Pazar in der Berlin-Liga. Die Wahl-Weddinger, die ihre Heimspiele auf der Gustav-Böß-Anlage in der Koloniestraße austrugen, standen als abgeschlagenes Schlusslicht seit Wochen als Absteiger in die Landesliga fest. Im Wedding werden sie aber in der Landesliga allenfalls als Gast mal wieder auftauchen. Denn der Nachfolgeverein des 1. FC Neukölln kehrt in seine Heimat zurück. Zur neuen Saison fusionierte der Verein mit dem Nachbarn NSC Marathon 02 zum 1. FC Novi Pazar/ Marathon 1895. Spielstätte wird der angestammte Platz des 1. FC Neukölln am Hertzbergplatz an der Sonnenallee. 1. Vorsitzender wird der bisherige Novi-Pazar-Chef Ismet Bisevac, als seine Stellvertreter fungieren Munir Music und Flyis Hasanovic.

Heimspiel auf dem Nettelbeckplatz

Nach kostenfreiem Brass-Konzert unter freiem Himmel sind weitere Veranstaltungen geplant

Auf dem Nettelbeckplatz geht es meist beschaulich zu. Am 20. Juni sorgte das Berlin Brass Fest für ein ganz anderes Bild: Mehr als 300 Menschen standen, wippten, tanzten rund um eine der Brass-Bands, die zum Umsonst-Konzert unter freiem Himmel gekommen waren.

Drei Bands waren zu Gast: die Berliner Formationen Fanfare Gertrude und Brass Riot sowie Brazzo Brazzone aus Hannover. Den Auftakt machten Fanfare Gertrude. Es war die Zeit, zu der viele Eltern ihre Kinder aus der Kita abholten – viele blieben angesichts der fröhlichen Musik stehen und hörten zu. Aus 50 Menschen wurden schnell 100, viele mit Kinderwagen und Kleinkind im Gepäck. Während anfangs nur vorsichtig und zurückhaltend mitgewippt wurde, änderte sich das spätestens beim Auftritt von Brass Riot. Die dreiköpfige Band, zwei Musiker sind Weddinger, traten zum energiegeladenen Heimspiel an. Der Funke sprang schnell aufs Publikum über, das während des Auftritts auf über 300 angewachsen war. Zum Abschluss nahm Brazzo Brazzone den Brass-Faden auf schickte die Passanten in eine musikalische Verlängerung.

Das Konzert fand im Rahmen des Projektes "UP! Unser Platz" des Quartiersmanagements Pankstraße statt. Das Projekt zur Belebung des Nettelbeckplatzes lädt am 20. August zum Kinderfest, am 19. September zum Kiez-Soundsystem mit Müllsammelaktion, am 8. Oktober zum Flohmarkt und am 26. November zum Wintermarkt ein



Fanfare Gertrude spielte beim Berlin Brass Festival auf dem Nettelbeckplatz.



Bei Hitze an die Plansche

Ab 25 Grad springen die Anlagen an



Bei sommerlichen Temperaturen suchen die Menschen auch im Wedding nach Abkühlung. Ab einer Temperatur von 25 Grad Celsius werden auch in diesem Jahr die Wasserspielbereiche automatisch in Betrieb genommen. Planschen befinden sich im Wedding im Goethepark und im Schillerpark. Der Wasserspiel-

platz in der Eichendorffstraße am Nordbahnhof, direkt hinter Grenze zum Brunnenviertel, sorat bei sommerlichen Temperaturen ebenfalls für Erfrischung. Bezirksstadträtin Dr. Almut Neumann weist darauf hin, dass beim Wasserspielplatz Goethepark aufgrund von Auflagen des Gesundheitsamtes ein ständiger Wasserablauf gewährleistet sein muss, so dass sich keine Bereiche mit stehendem Wasser bilden. Der Betrieb der Wasserspielplätze findet nach der angegebenen Temperaturvorhersage der Berliner Abendschau statt. Bei Gewitter- und Sturmvorhersagen ist aus Sicherheitsgründen kein Betrieb möglich. Voraussichtlich wird die Planschen-Saison am 28. August beendet.

Sperrmüllaktion der BSR

Der Bezirk Mitte setzt die kostenlosen Sperrmüllaktionstage in den Kiezen fort. Das nächste Mal kommt die Berliner Stadtreinigung (BSR) im Auftrag des Bezirksamts am 23. Juli zum Zeppelinplatz. Zwischen 8 und 12 Uhr kann dort jeder Sperrmüll und Elektroschrott abgeben. Die Sperrmüllpresse und die Müllsammelcontainer stehen an der Ecke Ostender Straße und Antwerpener Straße. *dh*



Jetzt als Betreuungskraft (m/w/d) für Senioren bewerben

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Homeinstead Berlin Reinickendorf \cdot Branko Lienemann **Telefon 43 60 66 00**

Am Borsigturm 13·13507 Berlin
Berlin-Reinickendorf@homeinstead.de
www.homeinstead.de/Berlin-Reinickendorf



Für einen Euro satt werden

Andrang bei Lebensmittelausgabe in der St. Paul-Kirche wächst



Lebensmittelausgabe in der St. Paul-Kirche

Foto: a

Pfarrer Andreas Hofmann kann präzise sagen, wie sich der Krieg in der Ukraine auf die Lebensmittel-Tafel in der St. Paul-Kirche ausgewirkt hat. "Vorher kamen rund 80 Bedürftige, jetzt stehen jeden Samstag rund 120 Bedürftige bei uns an". Die Kirche in der Badstraße ist seit Jahren eine Ausgabestelle von Laib und

So heißt bei der Tafel Berlin der Teil, der Lebensmittel öffentlich verschenkt. Laib und Seele verkauft für einen symbolischen Euro eine Tüte Gemüse an Menschen mit sehr geringem Einkommen. Pro Woche dürfen Bedürftige einen Beutel abholen. Die Empfänger registrieren sehr genau, wenn der Inhalt der Beutel abnimmt.

"Aber so ist es eben", sagt eine Rentnerin nach ihrem Besuch in der St. Paul-Kirche Mitte Juni. Sie lebt nach eigenen Angaben von unter 900 im Monat. "Vom Konto wird ja alles abgebucht", sagt sie über Miete, Strom und andere Fixkosten. Deshalb sei sie froh, dass sie beim Essenskauf sparen könne. Ihr Enkel besorge für sie beim Discounter den Rest. So komme sie über die Runden.

Eine der sieben ehrenamtlichen Helfer in der St. Paul-Kirche ist Anneliese Schulz. "Ich mache bei Laib und Seele mit, weil ich ursprünglich Hartz IV hatte und mich hier nicht hinstellen und nur einsammeln wollte". Seitdem arbeite sie die erhaltenen Lebensmittel gewissermaßen ab. Nun ist ist sie Rentnerin und noch immer jede Woche mit dem VW-Bus unterwegs, um die gespendeten Lebensmittel von der Tafel abzuholen und zur St. Paul-Kirche zu bringen.

Über Geschlechterklischees

Kieztheater in der Prinzenallee führt "Die Amazonen" auf

Für das Kieztheater im Soldiner Kiez schlüpfen Anwohner in komödiantische Rollen. Das erste Stück des Ensembles hieß "Die Amazonen" und die Theatermacher führten den Stoff der griechischen Mythologie als Lustspiel auf. Im Kern stellt die Komödie Geschlechterrollen auf den Kopf. Ob Matriarchat, Patriarchat oder gleichberechtigte Liebe - am Ende zählte bei den Aufführungen im Sprint-Medienhof der Gag. Männer stellen sich tolpatschig an, Travestie sorgt für verkehrte Welten, Popsongs erhalten lustige Texte und die Kostüme geben zu verstehen, dass bloß nichts ernst genommen werden sollte.

Eine der treibenden Kräfte des Kieztheaters ist Herbert Weber, der auch den Sprint-Medienhof seit Jahren voranbringt. Das Schauspielen ist ein Hobby von ihm. Mit 17 Jahren stand er zum ersten Mal auf der Bühne. In den



Proben zum Stück "Die Amazonen"

Foto: as

letzten Jahren produzierte er zusammen mit Schülern und Theaterprofis auf dem Regiestuhl die Stücke Streetkidz, Chicken-Tikka und Die Wedding-Story.

Mit dem Kieztheater wollte er ausdrücklich auch Erwachsene aus der Nachbarschaft zum Theaterspielen bringen. "Ich wünsche mir mehr Zusammenhalt und Austausch innerhalb des Kiezes", sagt er. Corona brachte dem Zeitplan eine Verspätung ein. Das Kieztheater ist erst jetzt, im Sommer 2022, mit dem Stück fertig geworden.

Ob das Kieztheater weitere Inszenierungen auf die Beine stellt, werden die nächsten Monate zeigen. Aber ausgeschlossen ist es ausdrücklich nicht. Neue Mitspieler dürfen sich gern melden. as

"Mein Wedding" erst wieder 2023

Die Plakatausstellung "Mein Wedding" fällt in diesem Jahr erneut aus. Trotz intensiver Suche konnte kein Organisator für die Freiluftausstellung auf dem Mittelstreifen der Müllerstraße gefunden werden. Nach einem Aufruf auch in der WEZ haben sich laut Marcel Göbel von Jahn, Mack & Partner zwar drei Personen gemeldet, die die Ausstellung organisieren wollten. Für dieses Jahr sei die Zeit aber inzwischen zu knapp. Die Gruppe plane daher, die Plakatausstellung "Mein Wedding" erst im kommenden Jahr stattfinden zu lassen. dh

Zhywtschiki ist Ukrainisch für quirlig

Das Prime Time Theater initiiert Stück für geflüchtete Kinder – jeden Sonntag zwei Aufführungen

Das Prime Time Theater steht seit Jahren für Theater mit viel Herz - und eben dieses Herz bringt das Team auch immer wieder in karitative Projekte und Aktionen ein. So auch jetzt wieder: Am 15. Juni hat im SOS-Kinderdorf in Moabit ein neues Stück Premiere gefeiert, das - auf Initiative des 'Prime Time' – für Kinder aus der Ukraine auf die Beine gestellt wurde. Die jungen Gäste ab drei Jahren machten bei der interaktiven Lesung des Märchens "Ivasyk-Telesyk" aus ihrer Heimat begeistert mit und spendeten viel Applaus; die Erwachsenen freuten sich sichtlich über die Abwechslung für die Kleinen, denen die schweren Zeiten in besonderer Weise zu schaffen machen. "Ivasyk-Telesyk" ist jedem in der Ukraine seit der Kindheit bekannt. Es geht um Selbstvertrauen und Zusammenarbeit.

Ebenfalls glücklich zeigte sich Prime Time Intendant Oliver Tautorat: "Wir sind so froh und dankbar, dass wir das Projekt tatsächlich realisieren können; dafür danke ich allen Beteiligten von ganzem Herzen!" Diese Beteiligten, das sind neben seiner eigenen Mannschaft beson-

ders die Schauspieler: Gleich zwei Teams hatten sich durch einen Aufruf des Theaters zusammengefunden und das Stück unter der Leitung von Yulia Meliksetova in kurzer Zeit auf die Beine gestellt. Ein weiterer Möglichmacher des Projekts ist vor allem auch der Bezirk Mitte, denn die Verwaltung hatte das Vorhaben als förderwürdig erachtet und Gelder aus dem sogenannten KiA-Programm 2022 zur Verfügung gestellt: Mit knapp 7.000 Euro können die Darsteller, die fast alle selbst eine Fluchtbiografie haben, eine Aufwandsentschädigung für ihren Einsatz bekommen.

Bereits als die ersten Geflüchteten aus der Ukraine in Berlin eintrafen, war Tautorat klar gewesen, dass er auf "Prime Time Weise" helfen wollte ... und würde: "Ich war in den ersten Tagen mehrfach am Hauptbahnhof helfen und sah, wie groß Leid, Verunsicherung und Stress der Ankommenden waren, die meisten von ihnen ja Frauen mit Kindern. Hier wollten wir ansetzen und etwas tun. dass ein bisschen Ablenkung ein Aufatmen bringen kann, aber vor allem auch zeigen



Gruppenbild mit fünf Damen und zwei Herren zur Premiere im SOS-Kinderdorf Moabit (3.v.r. Oliver Tautorat)

soll, dass die Menschen hier bei uns im Wedding, in Berlin willkommen sind." Genau deshalb heißt das Theaterprojekt auch "Laskavo prosymo do Wedding" ("Herzlich Willkommen im Wedding"), die Truppe tritt unter dem Namen "Zhywtschiki Prime Time Theater' auf – übersetzt etwa: "Quirliges Prime Time Theater". Der Eintritt ist kos-

Spieltermine ab 3. Juli bis 4. September: immer sonntags um 10.30 Uhr und 12 Uhr im Prime Time Theater an der Müllerstraße 163 (Wedding). Eintritt frei! Mehr Infos – auch in ukrainischer Sprache – unter https://www.primetimetheater.de/kindertheater-ivasyk-telesyk



Probe im Prime Time Theater

Foto: Sergei Gavrylov



Rumpelstilzchen

Fensterlesung für Kinder

Das Morphtheater im Kulturpalast Wedding lädt am 2. Juli zu einer Fensterlesung ein. Um 15 Uhr wird das Märchen Rumpelstilzchen zu sehen sein. Der Eintritt ist frei. Das Morphtheater um Regisseur und Autor Kai Schubert macht Theater für junge Zuschauer. Am festen Spielort im Kulturpalast Wedding in der Freienwalder Straße 20 gibt es Aufführungen, aber auch in Jugendeinrichtungen, Kitas, Schulen und in anderen Theatern. Mehr über den Spielplan des Theaters steht online unter www. morphtheater.de. dh

Vielfalt erhalten

Kinoprogrammpreis fürs City Kino

Das City Kino Wedding ist eines der Arthouse-Kinos, die Anfang Juni mit dem Kinoprogrammpreis des Mediaboard Berlin Brandenburg ausgezeichnet worden sind. Mit dem Preis werden seit 1999 das Engagement und die Programmgestaltung der Kinomacher in der Hauptstadtregion prämiert. Zum dritten Mal hat das

Mediaboard Berlin Brandenburg den Kinoprogrammpreis mit erhöhten Preisgeldern vergeben, um den besonders engagierten Kinos nach der Corona-Pandemie unter die Arme zu greifen und die Kinovielfalt zu erhalten. Das City Kino Wedding freut sich über die höchst mögliche Unterstützung von 40.000 Euro. *dh*

Kunst in Workshops

Sommerakademie in den Ferien

Die Familienzentren und Jugendeinrichtungen halten verschiedene Angebote für Schulkinder in den am 7. Juli beginnenden Sommerferien bereit. Die MiK Jugendkunstschule Mitte in der Schönwalder Straße 19 bietet wieder eine Sommerakademie an. Vom

11. Juli bis 19. August gibt es Workshops zum Thema Keramik, Sounddesign, Zeichnen, Mosaik, Wildpflanzen, Nähen, Graffiti und mehr. Alle Kurse sind unter www.mik.berlin veröffentlicht. Anmeldung ist auch telefonisch unter (030) 9 01 83 34 86 möglich.

Sesshaft geworden

Neu: Freizeitcafé Le Slam in Uferstudios

In den Uferstudios an der Panke hat Mitte Juni ein kalifornisch-französisches Freizeitcafé eröffnet. "Le Slam" in der Uferstraße 23 bietet Dienstag bis Freitag von 10 bis 17 Uhr Frühstück und Mittagessen an. Hervorgegangen ist "Le Slam" aus einem mobilen Angebot, dem "California Breakfast Slam", den es seit 2010 an wechselnden Orten gab. Betreiber ist Patrick Blasa in Zusammenarbeit mit dem "neue häute e.V.". dh

Stadtpuzzle mit 400 Teilen

GESELLSCHAFT Edition Gauglitz bringt Kiezplan von Berlin heraus



Gerd Gauglitz zeigt den von ihm gestalteten Kiezplan

Nein, lieber doch nicht Stadtplangrafiker, sondern Infografiker. So bezeichnet Gerd Gauglitz seine Berufung und seinen Beruf. Er hat 2021 den Kiezplan von Berlin gestaltet und im Selbstverlag herausgegeben. Der Stadtplan zeigt auf 130 mal 73 Zentimetern Berliner Kieze innerhalb des S-Bahn-Rings und als Übersicht für die gesamte Stadt.

"Ich stelle mir vor, dass der ideale Leser die Karte in der Küche als Poster aufhängt und mit Freunden über sie diskutiert", sagt Gerd Gauglitz. Er hofft, dass der Betrachter überrascht ist, wie viele und welche Kieze es gibt. Selbst ausgedacht hat sich der Grafiker die Namen und Grenzen der kleinsten Teile der riesigen Stadt Ber-

lin nicht. Er nutzt "Gewährsmänner", um eine realistische Karte des Zugehörigkeitsgefühls der Berliner zu erstellen. Er spricht Menschen auf der Straße an, sucht im Internet nach Wochenmärkten, Bürgervereinen und Bibliotheken.

Über mehr Rückmeldungen zu seiner Karte würde er sich freuen. "Feedback gibt es leider wenig". Und das obwohl sich die Karte nach Aussage des Infografikers gut verkauft. Gerd Gauglitz ist sich bewusst, dass Kieze nichts Starres sind. "Das eine oder andere kann durchaus anders sein, ich setze da als Kartograph auch etwas." Der altmodische Begriff Kartograph passt zur Gestaltung des Stadtplans. Die Farbgebung soll an historische Atlanten erinnern.

Auch die weißen Flecken auf der Karte sind nicht zufällig, auch sie sind eine Erinnerung an die Zeit, als Kartenzeichner die Welt noch nicht bis zum letzten Winkel genau kannten. Im Kiezplan von Berlin bleibt weiß, was kein Kiez ist. "Mindestvoraussetzung ist, dass es sich um ein Wohngebiet handelt". Reine Geschäftsstraßen, ein Volkspark oder reine Touristenziele können für Gerd Gauglitz kein Kiez sein.

Im ehemaligen Bezirk Wedding sieht der Infografiker neun Kieze. Das sind die drei Viertel, die mit Vornamen Englisches, Afrikanisches und Brunnenviertel heißen. Rund um den Leopoldplatz verortet Gerd Gauglitz den Brüsseler-, den Osram-, den Sprengelund den Antonkiez. Unsicher ist er, ob es Badstraßenkiez und Gesundbrunnen heißen muss. Was denken Sie?

Die Faltkarte kann über www.edition-gauglitz.de oder im Buchhandel für 14,90 Euro bezogen werden. *as*



fip.Berlin ipiperlin ipiperlin Tip Berlin Tip Berlin Media Group GmbH, Müllerstraße 12, 13353 Ber-

Schöne Dinge aus bunten Scherben

FREIZEIT Die Weddingerin Nina Brachmann bietet Upcycling Mosaik-Workshops an

Die Welt von Nina Brachmann ist eine Welt aus Scherben. Es sind Reste aus alten Bädern, aus Küchen, aus Keramikwerkstätten. Sie sind leuchtend rot, zitronengelb oder königsblau. Aber auch weiße sind dabei, Scherben mit Mustern, große und kleine. Nina Brachmann bewahrt sie farblich getrennt auf: in kleine Schälchen verteilt können die Teilnehmer ihrer Upcycling Mosaik-Workshops darin ihre Lieblingsscherben finden und zu etwas Neuem kombinieren.

Die Keramik gehört zu Nina Brachmann dazu. "Meine Oma war Keramikerin. Seit Kindertagen bin ich immer wieder in ihrer Werkstatt gewesen. Ich liebe den Werkstoff", sagt die Weddingerin, die im Sprengelkiez zuhause ist. Für ihren Workshop benutzt sie gebrauchtes Material. "Ich könnte auch Scherben kaufen, aber warum sollte ich? Es gibt so viele, die sonst weggeworfen werden würden", sagt sie. Der



Nina Brachmann (Mitte) hilft einer Workshop-Teilnehmerin im Gemeinschaftsgarten "Rote Beete".

Upcycling-Gedanke gefällt ihr sehr. Wenn sie eine schön glasierte Scherbe findet, zum Beispiel auf Weddings Straßen, dann freut sie sich. Derzeit ist Nina Brachmann mit ihrem Workshop-Angebot vor allem in den Weddinger Gärten unterwegs. Im

Gemeinschaftsgarten Rote Beete in der Müllerstraße zeigte sie den Teilnehmerinnen Mitte Juni, wie man die bunten Scherben zu Untersetzern, Bilderrahmen oder Hakenleisten zusammenfügt. Es herrschte eine schöne und meditative Stimmung, gemeinsam puzzelten die Teilnehmerinnen ihre Stücke zusammen.

Weitere Upcycling Mosaik-Workshops finden im Gemeinschaftsgarten Himmelbeet in der Gartenstraße (3. Juli, 21. August, 4. und 18. September) statt. Wer sich dafür interessiert, kann sich beim Himmelbeet anmelden. Darüber hinaus gibt es im Sommer im Standbad Plötzensee jeden Mittwoch von 14 bis 18 Uhr offene Workshops für Kinder. Von 18.30 bis 21 Uhr können dort dann die Erwachsenen lernen, bunte Scherben zu etwas Schönem zu verbinden.

In ihrem Metier ist Nina Brachmann Autodidaktin. Eigentlich kommt sie beruflich aus dem Touristikbereich, doch die Welt der Keramik gefällt ihr viel besser. Sieben Jahre lang hat sie in einem Keramikmalstudio gearbeitet, seit drei Jahren gibt sie unter dem Namen Mosi Mosa nebenbei ihre Upcycling-Workshops. Im Mai hat sie sich schließlich getraut und mit ihrer Passion selbständig gemacht. Ihre Arbeiten zeigt sie auf Facebook und Instagram unter dem Namen Mosi Mosa und wer möchte, kann unter der E-Mail-Adresse mosi-mosa@mail.de mit ihr in Kontakt treten.

Marmorskulptur wieder obenauf

HISTORISCHES Berliner Unterwelten haben den verschollenen weißen Stier geborgen

Die weiße Marmorskulptur, die kürzlich im Humboldthain nach 70 Jahren wiedergefunden worden ist, wurde jetzt geborgen. Der Verein Berliner Unterwelten ließ den teilweise zerbrochenen Stier am 13. Juni mit einem Kran an der Fundstelle heben. Die lange verschollene Stier-Skulptur von Ernst Moritz Geyger war 1945 in den letzten Tagen des Zweiten Weltkriegs beschädigt und dann vergraben worden.

Den Anstoß zur Suche nach dem Kunstwerk hatte Monika Puhlemann von der ehrenamtlichen Bürgerre-



Der Torso der Stierskultpur wird geborgen

daktion im Brunnenviertel rin

gegeben. Sie hatte im Kiezmagazin "brunnen" von der verschollenen Skulptur berichtet und damit die Suche ausgelöst. Bei der Bergung im Juni war die Ideengeberin eine gefragte Person. So gab sie ein Interview für die Abendschau, das noch in der rbb-Mediathek abrufbar ist.

Bei der Bergung war aber die Archäologin Claudia Mehlisch die wichtigste Person.

Da zunächst unklar war, wie brüchig das Kunstwerk war, wurde sehr behutsam vorgegangen. Es dauerte mehrere Stunden, bis die teilweise von Wurzeln eingeschlossenen Teile aus der Erde geholt worden waren. Wie es nun mit dem Kunstwerk weitergeht, ist noch unklar. Berliner Unterwelten-Chef Dietmar Arnold sagt dazu: "Ich wünsche mir, dass der Weiße Stier als altes Wahrzeichen im Humboldthain bleibt, an seinen Stammplatz zurückkehrt und wieder zu einem beliebten Treffpunkt für die Weddinger Bevölkerung wird".

Crosstraining am Centre

Zu einem Bewegungsangebot unter freiem Himmel lädt das Centre Français de Berlin in diesem Sommer in der Müllerstraße ein. Jeden Montag ab 18.30 Uhr findet unter dem Motto "Weddina Moving" kostenloses Crosstraining auf der Fläche vor dem Gemeinschaftsgarten Rote Beete statt. Geleitet werden sie von Ben Abda Oussama. Jeder, der teilmehmen möchte, wird gebeten, sich beim Kursleiter unter (01573) 0 71 90 41 anzumelden. Alternative Kurstermine werden über eine Whatsapp-Gruppe ge-





Weitere Termine und Karten www.primetimetheater.de

MI 10.08. 20:15

DO 11.08. 20:15

FR 12.08. 20:15

13.08. 20:15

Prime Time Theater

Müllerstraße 163/Eingang Burgsdorfstr.

13353 Berlin-Wedding

SO 14.08. 19:00 Schwimm langsam ...

KLIMATIŞIERTE

Geld für Lindh-Grundschule

BILDUNG Stefanie Remlinger will Mittel für Sanierung besorgen



Die Anna-Lindh-Grundschule

Foto: as

"Ich habe die Anna-Lindh-Grundschule für die Investitionsplanung angemeldet", sagt die neue (seit acht Monaten) zuständige Stadträtin für Schule Stefanie Remlinger. Wenn der Senat diese neue Investitionsplanung des Bezirks Mitte so verabschieden würde, dann stünde ab dem Jahr 2024 der Betrag von 60 Millionen Euro für eine Grundsanierung bereit, so Stefanie Remlinger. Das könnte ein Neubau, ein Teilneubau oder eine Sanierung mit Anbau sein. Einem Abriss stehe der Denkmalschutz kritisch gegenüber, obwohl sich Eltern genau das wünschen würden, so die Stadträtin.

Die Zahl der Schüler im Bezirk und damit auch in den Ortsteilen Wedding und Gesundbrunnen steigt. Stefanie Remlinger erklärt das fehlende Mitwachsen der Zahl von Klassenräumen mit Versäumnissen ihres Vorgängers. "Nur knapp 70 Prozent der verfügbaren Mittel wurden in der Vergangenheit investiert", sagt die Politikerin. In den zurückliegenden Monaten hat sie konkret für die Anna-Lindh-Grundschule verschiedene Ausweich-

standorte geprüft. Flächen in der Nähe des Donahgestells für Container, Flächen der Deutschen Telekom, Anmietungen von Räumen im Umfeld der Schule. Sogar eine temporäre Straßenüberbauung lässt die Stadträtin prüfen.

Eine Idee, die offenlegt, wie groß der Druck ist. Eine Ausweichlösung wird dringend für die geplante Bauzeit gesucht, aber auch für drohende Teilschließungen aufgrund von Schimmelbefall. Mit Gebäudeschimmel ist die Anna-Lindh-Grundschule seit Jahren geplagt.

Schülerin gewinnt Bundespreis

BILDUNG Beim Wettbewerb schnitt Ernst-Reuter-Schule gut ab

Arjin Isik von der Ernst-Reuter-Oberschule ist Bundespreisträgerin. Beim Europäischen Wettbewerb ist ihre Arbeit eine von fast 17.000 Einreichungen, unter denen 530 Bundespreise vergeben wurden. Rechnerisch hat sie damit einen von 32 Beiträgen gestaltet, der von der Jury mit einem Bundespreis bedacht wurden. Direktor Andreas Huth von der Ernst-Reuter-Oberschule ist stolz, dass eine seiner Schülerinnen diese Leistung erbracht hat.

"Gerade, dass Arjin Isik mit einer Kurzgeschichte überzeugt hat, finde ich beeindruckend", sagt der Schulleiter. An seiner Schule sei Sprachgeschick nicht von allen Schülern eine Stärke. Der Preis belege, dass seine Schule auch eine Seite habe, die sonst in der Öffentlichkeit nicht so stark wahrgenommen werde.

Eingereicht hat Arjin Isik die Kurzgeschichte "Ausge-



Arjin Isik ist eine Bundespreisträgerin

Foto: as

schieden". Hivan Dosky und Maram Khalaf sind ebenfalls beteiligt. Sie haben eine Illustration und eine Zusammenfassung beigesteuert. Gewonnen haben die drei einen Geldpreis in Höhe von 50 Euro. Arjin Isik sieht in dem Preis nicht den Höhepunkt ihres Schreibens. Die Schülerin kann sich vorstellen, später Romane zu schreiben. In

der Kurzgeschichte auf neun Seiten geht es um eine Zukunft, in der Wassermangel ein großes Problem darstellt.

Der europäische Wettbewerb ist älteste Schülerwettbewerb Deutschlands. In den 1950er Jahren standen Aufsätze im Mittelpunkt der Ausscheide, heute dürfen die Schüler zahlreiche Ausdrucksmittel nutzen. as

Willkommen in der Schule!

BILDUNG Musikschule wird für ukrainische Kids umfunktioniert



Titiana Malankova unterrichtet eine Willkommensklasse.

Mitte sich in Folge der Ukrainekrise einem zusätzlichen und schlagartigen Anstieg der Schülerzahlen gegenübersah, ist die zuständige Stadträtin Stefanie Remlinger ungewöhnliche Wege gegangen. In der Swinemunder Straße richtete die Schulstadträtin in der Musikschule eine Filiale der Willy Brandt Schule ein. Die Oberschule, die sich selbst als Teamschule bezeichnet, hat ihren Hauptstandort in der Grüntaler Straße. Seit Ende Mai lernen nun 36 Jugendliche der 7ten und 8ten Klasse im obersten Stockwerk der Musikschule. Aufgeteilt in drei Klassen mit jeweils zwölf bis 14 Schülern ist ihr Hauptfach Deutsch. "Der Hauptanteil mit 18 Stunden liegt im Fach Deutsch, zusätzlich gibt es fachgebunde-

nen Unterricht", sagt Detlev

Thietz. Er leitet die Schulauf-

sicht in Mitte. Aller Anfang ist

Amt kann auch kreativ. Weil

für die Jugendlichen schwer. Sie müssen sich zunächst an Sätzen wie "Ich bin vierzehn Jahre alt" oder "Der Füller ist dunkelblau" üben.

Für die Stadträtin Stefanie Remlinger ist der Unterricht in einer Musikschule eine pragmatische Lösung. Dank der Idee, Schule außerhalb eines üblichen Schulgebäudes durchzuführen, kann die Platznot gemildert werden. Denn es gibt aktuell viele ukrainische Kinder und Jugendliche, die einen Schulplatz brauchen. Und "wir wollen keine Kinder auf Wartelisten", sagt die Stadträtin. Wie groß der Druck für das Schulamt ist, zeigt sich an der Schulpflicht. Die gilt für alle in Deutschland gemeldeten Minderjährigen. Doch die "reale Lage" sähe anders aus, sagt Stefanie Remlinger. "Ich kann Stand heute nicht sagen, dass wir selbst nach den Sommerferien alle Kinder unterbringen können", sagt sie. Deshalb werden Provisorien auch im nächsten Schuljahr nötig sein. Unterricht in der Musikschule, in der Volkshochschule oder sogar im Jugendklub sind solche aus der Not geborenen Lösungen. Beheben lasse sich das Problem durch grundsätzliche Reformen. "Wir brauchen ein Einwanderungsbildungssystem, damit wir nicht immer überrascht werden", sagt Stefanie Remlinger. Sie wünscht sich eine Personal- und Raumreserve, Anerkennung ausländischer Abschlüsse und das Schulfach Ukrainisch.

Im Bezirk Mitte gibt es 80 Willkommensklassen, davon hat das Schulamt neu für ukrainische Schüler 27 eingerichtet. Ziel ist es, in diesen Klassen die Deutschkenntnisse schnell auf ein solches Niveau zu bringen, dass die Jugendlichen reguläre Klassen besuchen können.

Client Check von Profis Diebstahlschutz ihrer Daten Systemaktualisierung Virenprüfung / Bereinigung Performance Optimierung Vindows 11 Check / Vorbereitung Voptional: tägliche Datensicherung Voptional: tägliche Datensicherung Www.joerissen_edv.de info@joerissen-edv.de joerissen_edv 3030 40 39 50 17



Lobby für den Soldiner Kiez

GESELLSCHAFT Bürgerverein setzt sich seit 20 Jahren ein

"Der Kiezverein wurde am 18. Juni 2002 ein wenig pflichtschuldig aus dem Umfeld des Quartiersmanagements heraus gegründet", schreibt Vorstand Thomas Kilian über den Start des Soldiner Kiez e.V. vor 20 Jahren. Ein Jahrestag, den der Stadtteilverein Ende Juni feierte. Er hatte Bürger und Anwohner und auch Vertreter aus der Politik und lokaler Show-Prominenz geladen.

Im Rückblick hebt der Verein das Kulturzentrum "Forum" hervor, das die aktiven Vereinsmitglieder von 2006

bis 2010 betrieben. Finanziell ermöglicht haben den Kulturtreff öffentliche Fördergelder. Heute beschreibt der Vorstand Thomas Kilian die Arbeit des Vereins als Lobby für den Kiez. Man wusele insbesondere mit der Bezirkspolitik ein bisschen durch die Gegend. "Das Wundern unsererseits und das Verwundern der anderen hält sich dabei die Waage, aber wir erreichen mittlerweile die gewünschten Ohren", schreibt Thomas Kilian. In lokalen Gremien wie den Quartiersrat entsendet der Verein ebenfalls Vertreter. In der Podiumsreihe Talk im Kiez lädt der Verein Kiezprominenz auf die Bühne und zum Gespräch. Der vierköpfige Vorstand besteht derzeit aus Diana Schaal, Thomas Brauckmann, Stefan Höppe und Thomas Kilian.

Auch andere Kieze im Wedding haben Stadtteilvereine, die sich bürgerschaftlich engagieren. Möglichkeiten sich einzubringen bieten zum Beispiel der Brunnenviertel e.V., im Sprengelkiez der Gemeinsam im Stadtteil e.V. oder die Initiative Tag des guten Lebens im Brüsseler Kiez. as

Die passende Wärmepumpe für Ihr Haus.

Die Baureihe Logatherm WLW196i im Titanium Design bietet modulare und hocheffiziente Luft-Wasser-Wärmepumpensysteme sowohl für die Innen- als auch Außenaufstellung. Solide Verarbeitung und Vernetzung sind für uns selbstverständlich. Interesse? Sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

Bosch Thermotechnik GmbH Buderus Deutschland

Ballinstr. 10 12359 Berlin Tel.: 030/75488-0

Berliner Straße 1 16727 Velten Tel.: 03304/377-0 berlin.brandenburg@buderus.



Gegen Alterseinsamkeit

Der Verein Silbernetz startet Petition

Der Silbernetz e.V. aus der Wollankstraße setzt sich seit Jahren für die Belange älterer Menschen und gegen Einsamkeit im Alter ein. Jetzt hat der Verein eine Petition gestartet. Unter dem Titel "Info-Rufnummern auf Teletextseiten" setzt sich Silbernetz dafür ein, dass die Vereinshotline (0800) 4 70 80 90 zusammen mit weiteren Info- und Notrufnummern

auf den Teletext-Seiten der öffentlich-rechtlichen Fernsehsender zugänglich gemacht werden. Hintergrund ist, dass laut Silbernetz etwa acht Millionen Ältere keinen Zugang zum Internet haben. die Nutzung des Fernsehers und des Videotexts dieser Zielgruppe aber vertraut ist. Wer die Petition unterstützen möchte, kann das online tun (Link: bit.ly/3O9tlzo).

Informationen für Mieter

Beratungen in Milieuschutzgebieten



Die Mieterberatung Prenzlauer Berg bietet im Wedding und in Gesundbrunnen Beratungen für Wohnungsmieter in Milieuschutzgebieten an. Die Beratungen finden im Auftag des Bezirksamts Mitte statt. Wer sie aufsucht, kann Informationen zu den Themen Instandsetzung/Modernisierung, Umwandlung in Wohnungseigentum und kommunales Vorkaufsrecht bekommen. Beratungsstellen sind unter anderem donnerstags von 16 bis 18 Uhr im Stadtteilladen "mensch müller" in der Triftstraße 1A. Ebenfalls Donnerstag von 16 bis 18 Uhr gibt es Beratung im Büro des Quartiersmanagements Soldiner Straße in der Koloniestraße 129. Alles Weitere auf der Webseite www. mieterberatungpb.de.

Mitte als Vorreiter

Digitale Akte startet im Bezirksamt

Das Bezirksamt Mitte ist die erste Behörde, die in Berlin die sogenannte digitale Akte einführt. Mit der digitalen Akte können die Mitarbeiter des Landes Berlin in Zukunft Dokumente und Informationen mit nur wenigen Klicks digital anlegen. Die erstellten Dokumente sind ortsunabhängig und sollen so die Verwaltungsarbeit effizienter machen. Die digitale Akte soll

bis Ende 2024 in ganz Berlin eingeführt werden. Zum Start in Mitte gratulierte Berlins Innensenatorin Iris Spranger dem Bezirk: "Mit der digitalen Akte beginnt ein grundlegender Wandel hin zur Verwaltung der Zukunft." Die Digitale Akte wird bei den rund 3.000 Mitarbeitenden des Bezirksamts Mitte seit dem 16. Mai schrittweise eingeführt.

Gärtnern an der Mauer

GARTEN Im Mauergarten und im Niemandsland / Serie Teil 3



Der Gemeinschaftsgarten Niemandsland in der Bernauer Straße.

Ob sie zum Wedding gehören oder nicht, ist eine Frage der Betrachtungsweise. Formell sind die Gemeinschaftsgärten Niemandsland und Mauergarten nicht mehr Teil des Bezirks. Dazu gehören sie trotzdem – aus verschiedenen Gründen. Beide befinden sich dort, wo früher die Berliner Mauer die Stadt teilte. Heute wachsen hier verschiedene Pflanzen und Gärtner der angrenzenden Kieze sorgen dafür, dass die Stadtteile langsam mehr zusammenfinden.

Den Gemeinschaftsgarten Niemandsland gibt es seit 2015. Die beiden evangelischen Kirchengemeinden Am Weinberg und Versöhnung laden zum Gärtnern hinter der Kapelle der Versöhnung in der Bernauer Straße ein. Dort ist ein idyllischer Garten entstanden, der die Menschen verbinden soll. Monatlich gibt es Garteneinsätze und von Frühjahr bis Herbst die Möglichkeit zum gemeinschaftlichen Gärtnern. Informationen dazu gibt es im Gemeindebüro in der Bernauer Straße 111, das telefonisch unter (030) 4 63 60 34 erreichbar ist.

Aktuell gibt es laut Pfarrer Thomas Jeutner 55 Gärtner Niemandsland-Garten. Sie kommen von beiden Seiten der ehemaligen Mauer - aus Alt-Mitte und aus dem Wedding. 15 Nationen sind vertreten. Mitmachen kann jeder, Kirchen- oder Gemeindemitglied muss man nicht sein. Wer den Garten einmal besucht, der kann vielleicht mal auf die Regenwassernutzung achten. Drei große Tanks stehen im Garten, jeder fasst 1000 Liter Wasser. Das Wasser stammt aus der Zisterne unter der Kapelle der Versöhnung; sie fasst 6000 Liter Regenwasser.

Der Mauergarten, befindet sich heute im Prenzlauer Berg. Bis vor fünf Jahren befand er sich jedoch im Wedding. Durch eine Verschiebung der Bezirksgrenze ist der Stadtgarten jetzt Teil des Nachbarbezirks. Die Verbindungen zum Brunnenviertel sind aber eng geblieben, so kommen viele Mauergärtner aus dem Wedding und die offizielle Postadresse ist c/o Olof-Palme-Zentrum, Demminer Straße 28.

Wer im Mauergarten nahe dem Parkeingang an der Lortzingstraße gärtnert, pflanzt und pflegt Pflanzen in einem öffentlichen Park. Mitmachen kann jeder: es stehen ein Gemeinschaftsbeet und ein Vereinsbeet zur Verfügung. Die Individualbeete sind gerade alle belegt, informiert Nadine Fassbender vom Mauergarten. Wer beim Mauergarten einsteigt, beginnt mit einer kostenlosen Kennenlern-Saison, die von März bis Oktober geht. Wer sich dafür interessiert, kann zu einem der regelmäßigen Einführungstreffen gehen (E-Mail: info@ mauergarten.net).

Buchen Sie jetzt Ihre Anzeige in der nächsten Ausgabe

Kontaktieren Sie uns:

Tel. 030 / 43 777 82 - 20 oder Anzeigen_WEZ@raz-verlag.de



WEDDINGER Allgemeine Zeitung



ür die Richtigkeit der Termine übernehmen wir keine Gewähr.

WEDDINGERLEBEN

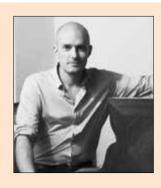
Termine & Marktplatz für Wedding

MUSIK

Brunch-Konzert

Rémi Horès spielt am Klavier von Franz Schubert "Die Moments Musicaux" D 780 und die Klaviersonate Nr. 20A sowie Fugen des Wohltemperierten Klaviers von Johann Sebastian Bach. Das L'écritoire ist ein Salon für Literatur und Musik, der seit 2018 die Tradition der Kammermusik, des Jazz, der Liedermacher sowie der Lyrik mit Musik fördert.

Foto: promo



3. Juli, 11.30 Uhr

Salon l'écritoire Schönwalderstraße 20 Karten: 18/12 € https://lecritoire.de Kontakt/Reservierung: Tel. 28 61 05 39

KINDERMUSIKTHEATER Zahlen, bitte!



Seit jeher hat die Woche sieben Tage und das Jahr zwölf Monate, Sicher ist, dass man eine Sechs würfeln muss.

bevor man bei Mensch-ärgere-dich-nicht raus kommt. Der Liedermacher Robert Metcalf hat sich auf Zahlen einen Reim gemacht – mit Unterstützung seiner Bandkollegen geht es auf eine mathemusische Reise in die Welt der Zahlen.

1. Juli, 10.30 Uhr

Atze Musiktheater Luxemburger Straße 20 13353 Berlin-Wedding Karten 5-10 €: https://secure.billeto.net

SPORT IM PARK Qi Gong am Morgen

Qi Gong sorgt für Entspannung und stärkt körperliche und seelische Selbstheilungskräfte. Das Angebot soll helfen, Stress und psychische Probleme abzubauen und gelassener den Alltag zu bewältigen.

do, 07.30 - 08.30 Uhr

Treffpunkt: Schillerpark, Wiese links beim Eingang Edinburgerstraße, Ecke Türkenstraße www.bewegung-draussen.de www.sportimpark.berlin.de Das Angebot ist kostenfrei

KINO

EIOU-Das schnelle Alphabet der Liebe

Eine Dame, ein Junge und noch eine unmöaliche Liebesgeschichte.

Vor einem Szenelokal in West-Berlin wird eine Schauspielerin überfallen. Ein junger Mann rempelt sie an, entreißt ihr die Handtasche und läuft davon. Die Dame fällt auf die Knie und schaut dem Dieb hinterher. Wenig später stehen sie einander wieder gegenüber. Anna und Adrian. Drama, ab 6 Jahren.

2. Juli, 19 Uhr + 3. Juli, 18.15 Uhr + 6. Juli, 21 Uhr

City Kino Wedding Müllerstraße 74, Tel. 01525 9687921 Karten: 7 €: https://citykinowedding.de/



DAS BESTE IM WEDDING

Täglich neu.

Auf unserem Blog, mit unserem Newsletter und auf verschiedenen sozialen Netzwerken spüren wir tagtäglich dem Lebensgefühl im Wedding, Berlins spannendstem Stadtteil, nach. Nachrichten, Veranstaltungstipps, Gastro-Kritiken und vieles mehr – für alle, die das Beste im Wedding zu schätzen wissen.



WEDDINGER Allgemeine **U**Zeitung

IMPRESSUM

Die Weddinger Allgemeine Zeitung ist eine kostenlose und unabhängige Lokalzeitung für Wedding.

Erscheinungsweise: am letzten Donnerstag im Monat an ca. 60 Vertriebsstellen

Druckauflage: 15.000 Exemplare Herausgeber: Tomislav Bucec



RAZ Verlag EINFACH MEHR DAVON

Verlag: RAZ Verlag und Medien GmbH Am Borsigturm 15, 13507 Berlin Telefon (030) 43 777 82-0 Telefax (030) 43 777 82-22 info@raz-verlag.de

Geschäftsführer: Tomislav Bucec Bürozeiten: Mo-Fr 10-13 Uhr, nur telef.

Redaktion: (030) 43 777 82-10 Redaktion_WEZ@raz-verlag.de

Leitung Redaktion: Heidrun Berger Verlagskoordination: Inka Thaysen

Redaktion/Redaktionelle Mitarbeiter: Dominique Hensel (dh), Inka Thaysen (ith), Andrei Schnell (as), Heidrun Berger (hb) Bernd Karkossa (bek)

Terminredaktion:

Termine WEZ@raz-verlag.de

Anzeigen: 43 777 82-20 Anzeigen_WEZ@raz-verlag.de

Anzeigen/Verkaufsleitung: Falko Hoffmann (030) 43 777 82-21 Mobil (0151) 64 43 21 19

Anzeigenberater:

Christine Poetschick (0177) 772 64 08

Vertrieb: Vertrieb_WEZ@raz-verlag.de

Satz/Layout: Astrid Greif

Druck: Rheinische DruckMedien GmbH Zülpicher Straße 10, 40196 Düsseldorf

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags gestattet. Für eingesandte Manuskripte, Bilder, Bücher und sonstige Unterlagen wird keine Gewähr übernommen.

Namentlich nicht gekennzeichnete Beiträge wurden von der Redaktion

Die Weddinger Allgemeine Zeitung finanziert sich ausschließlich aus Anzeigen. Parteiwerbung in Form von An-zeigen, Beilagen oder anderen Werbe-trägern in der Weddinger Allgemeinen Zeitung dient der Information unserer Leserinnen und Leser. Sie gibt nicht die Meinung der Redaktion wieder.

Es gilt die Preisliste Nr. 3 vom 01.01.2022

AUSLAGESTELLEN

WEDDINGER Allgemeine **U**Zeitung

13347 Berlin

Apotheke am Nauener Platz Reinickenderfor Str. 73 Berliner Sparkasse Schulzendorfer Straße 1 **Haus Bottrop** Schönwalder Straße 4 Kolberger Apotheke Gerichtstraße 18 Lessing Apotheke Lessing Apotheke Reinickendorfer Str 11-12 Prisma Apotheke • Seestraße 64 QM Pankstraße • Prinz-Eugen-Str. 1 Utrechter Apotheke • Maxstr. 13 Zieten Apotheke · Gerichtsstraße 31

13349 Berlin

AWO Freizeitstätte Schillerpark Barfussstraße 22/24
City Kino • Müllerstraße 74

Edeka Fromm • Müllerstraße 127 Kaufland Müllerstraße 123-125 Kleo Apotheke Müllerstraße 130

Opatija Grill · Müllerstraße 70 Paul Gerhardt Apotheke Müllerstraße 58

Stadtteilzentrum Wedding Müllerstraße 56-58

Steinbock Apotheke Müllerstraße 96

13351 Berlin Bäckerei • Nachtigalplatz 23 BSC Rehberge 1945 e.V.

Afrikanische Straße 45 Werkkunst Galerie Berlin Otawistraße 9 Zaunkönig Familiencafé

Lüderitzstraße 14 13353 Berlin

ATZE • Luxemburger Straße 20 Café Chokkolata • Müllerstraße 137 Café Eiskult • Fehmarner Straße 20

Cineplex Alhambra

Coffee Star Orgins & Blends Müllerstraße 146 Copy Shop Wedding Tegeler Straße 29

Diana Apotheke Müllerstraße 142

Edeka Schatz

Sprengelstraße 37 Eschenbräu Brauerei • Triftstr. 67 Fit One • Müllerstraße 35

Gemeindebüro Kapernaum

Märkische Apotheke Müllerstraße 33

Müller Apotheke Müllerstraße 156 c Prime Time Theater Müllerstraße 163

Rathaus Wedding • Müllerstr. 146 REWE • Müllerstraße 141 Runder Tisch Sprengelkiez

Schiller Bibliothek Müllerstraße 149

Weltladen Wedding Seestraße 35 13355 Berlin

Apotheke am Gartenplatz Feldstraße 10

Café Freysinn Jasmunder Straße 5

Jasmin Apotheke Lortzingstraße 42 Kaufland • Brunnenstraße 105/109

Oehmichens Apotheke Brunnenstraße 64

Olof-Palme-Zentrum Demminer Straße 28 QM Brunnenstraße

Swinemünder Straße 64 13357 Berlin

Rewe im Gesundbrunnencenter Apotheke im Gesundbr.-Center Infopunkt im Gesundbr. Center alle Gesundbrunnencenter Badstr. 4 Das Baumhaus • Gerichtstraße 23 Die Herz Apotheke • Badstraße 57-58

Gesundbrunnenapotheke

Gemeindebüro St. Paul Kirche Badstraße 50 OM Badstraße • Bellermannstraße 81

Schinkel Apotheke Prinzenallee 90

13359 Berlin

Fabrik Osloer Straße Osloer Straße 12 Heinrich Zille Apotheke Prinzenallee 51

Kolonie Apotheke Kolonienstraße 21

Poco Einrichtungsmarkt Drontheimer Straße 30 a QM Soldiner Straße

Sozialstation Wollankstraße 58-60

Wollank Apotheke • Wollankstraße 30

13407 Berlin

Edeka Peth Holländerstraße 70



KINO

"X"

Texas 1979. Eine Gruppe junger Filmemacher macht sich auf den Weg zu einer abgeschiedenen Farm mitten, um dort endlich den Film zu drehen, der ihnen zum Durchbruch verhelfen soll. Doch als die Farmbesitzer dem Treiben ihrer Gäste auf die Spur kommen, gerät der kreative Trip zum Kampf auf Leben und Tod. Horror, ab 16 Jahre, OMU

3. Juli, 20.30 Uhr

City Kino Wedding Müllerstraße 74 www.citykinowedding.de Karten: 7 Euro

UMWELTAUSSTELLUNG
Natürlich heute! Mitmachen für morgen
Was bedeuten Meere,

Ökosysteme und Artenviel-

nachhaltiger Zukunft gibt

falt für uns? Welche Ideen zu

es - und welche jungen Vor-

bilder? In seiner Ausstellung

"Natürlich heute! Mitmachen

für morgen" verknüpft das

Berlin die Themen Umwelt-

schutz und Nachhaltigkeit

Labyrinth Kindermuseum

KURS

Die Kunst der Figurenzeichnung

In diesem Kurs nutzen Sie die Auseinandersetzung mit dem eigenen wie auch mit einem fremden Gesicht, um ins Erzählen und ins Schreiben zu kommen. Vielfältige, anregende Schreibspiele führen in die Kunst der Figurenentwicklung ein. In gemeinsamer Textarbeit und der Diskussion kurzer Beispieltexte von Dickens, Stevenson, Stoker, Kafka, Plath und Herrndorf erarbeiten Sie sich für Ihr eigenes Schreiben eine sichere Charakterzeichnung sowie die Grundlagen stimmiger Dialoge. Gesichter bringen uns in Bewegung, in Beziehung und ins Schreiben. Der Kurs wird geleitet von Johannes Groschupf, Journalist und

mi, ab 10.8., 18-20 Uhr

VHS Berlin Mitte, Linienstraße 162 anmeldung@vhsmitte.de www.berlin.de/vhsmitte

mit dem Alltag von Kindern.

Labyrinth Kindermuseum Berlin

www.labyrinth-kindermuseum.de

bis 27. August

Osloer Straße 12 Tel. 800 93 11 50



FERIENPROGRAMM

Sommerakademie an der MiK

Vom Zeichnen im Garten über Mosaik bis hin zu digitaler Malerei gibt es ein breites Angebot an Workshops, die viele Interessen abdecken und bedienen. Die Sommerakademie findet vom 11.7. bis 19.8.22 statt. 11.-15.7.: "Workshop: Sommeratelier" mit Agnes Sioda de Vito, 10-13 Uhr, für Kids von 7 bis 12 Jahren, Ort: Atelier Farbklang, Auguststraße 21. Mit kleinen Exkur-

sionen. "Workshop: Drachen – Keramisches Gestalten", 10-14 Uhr, ab 8 Jahren, Ort: SUZ-Seestraße, Seestraße 74. In der Werkstatt im Garten werden Drachen entworfen, Drachenköpfe oder Drachentöter aus Keramik gefertigt und bemalt.

11. bis 15. Juli Anmeldung: carola.tinius@ ba-mitte.berlin.de / Tel. 901 83

SPORT IM PARK Rückenfitness

Das Bewegungsangebot ist offen für alle. (Wieder-)Einsteiger sind willkommen. Infos zur Übungsleitung und Updates zum Angebot auf der Stadtbewegung-Plattform. Kostenlose Probemitgliedschaft.

mi, 17 Uhr+18 Uhr

Zeppelinplatz, Grünfläche www.stadtbewegung.de

SPORT IM PARK Tanz aus der Reihe

Schulen der Koordinierung und des Körpergefühls durch Salsa und andere Tänze aus dem Latinobereich.

do, 17 Uhr

Treffpunkt: Rehberge, Parkeingang Otawi-/Afrikanische Straße www.bewegung-draussen.de



FÜHRUNG

Dunkle Welten

Zeitgeschichtliche Führung durch einen authentischen Ort. Hunderte von Menschen laufen täglich an einer grünen Tür im U-Bahnhof Gesundbrunnen vorbei, ohne zu ahnen, dass sich dahinter ausgedehnte, authentische und geschichtsträchtige Räume verbergen. Während des Zweiten Weltkrieges entstanden in Berlin unzählige Bunker, es wurden aber auch Räume im Bereich der U-Bahn

zu Luftschutzzwecken ausgebaut. Im U-Bahnhof Gesundbrunnen entstanden auf mehreren Etagen unterirdische Schutzräume. Dauer: ca. 90 min

Juli, 10 Uhr

Berliner Unterwelten Brunnenstraße 105 Tel. 499 105 17 www.berliner-unterwelten.de Ticket (15 Euro) u. Termine: https://tickets.berliner-unterwelten.de/#/events/8?date=2021-06-11&lang=de



BUCHPREMIERE "Aber ich lebe …"

Barbara Yelin im Gespräch. "Aber ich lebe ..." sammelt drei Comicerzählungen über Menschen, die als Kinder die Shoah überlebt haben. Die preisgekrönte Comiczeichnerin Barbara Yelin ("Irmina") stellt ihren Beitrag aus "Aber ich lebe", eine Comicerzählung über die Shoah-Überlebende Emmie Arbel, vor.

15. Juli 20 Uhr

Leopoldplatz

KONZERT Ensemble le Maschere Galante

Das Barock-Ensemble besteht aus Sängern und Alte Musik-Instrumentalisten, die sich der Literatur der barocken Serenaten und der Kantaten verschrieben haben. Sie spielen Händel, Bononcini, Scarlatti und Manfredini.

07.07., 19.30 Uhr

Ballhaus Wedding, Wriezener Straße 6 Karten: 25/20 €: www.ballhauswedding.de



KIRCHE

Friedensgebete

Die Gemeinden der drei evangelischen Kirchengemeinden der Region am Gesundbrunnen laden zum Friedensgebet anlässlich der bestehenden Konfliktsituation in der Ukraine.

fr, 17.30 Uhr, sa, 12 Uhr

Fr: in der Stephanus-Kirche, Prinzenallee 39/40 Sa: Kapelle der Versöhnung, Bernauer Straße 4



KIRCHE Joggen mit Andacht

Laufen, gehen und radeln in kleinen Gruppen oder losem Verbund, ein- bis drei Mal auf dem Rundkurs im Humboldthain. Anschließend Andacht. Eine Initiative der Kirchengemeinden am Gesundbrunnen. Offen für jeden.

mi, 19.30 Uhr

Treffpunkt und andacht: Platz vor der Himmelfahrtskirche, Gustav-Meyer-Allee 2 www.ekhu.de/page/13/

MARKTPLATZ | KLEINANZEIGEN

AUTO & MOTORRAD

Motorradkombi Dainese, 2-teilig, grünschwarz, gr. 54, Ellenbogen-und Knieprotektoren, 190,--€, Tel 01734273886(ggf. AB bespechen)

Motorrad Lederlatzhose, schwarz, Gr. 54, 80,-€ Tel 01734273886 (ggf auf AB

Elektroscooter Segway-Ninebot Max G30D II ca. 300 km, 9 Mon. alt, VB 600,-Tel. (030) 82071192

Mercedes Benz E 220D Avantgarde, silber. Bj 2004. Navi, Standheiz. +alle Extras. Scheckheft. VB 3.000€ -Tel. 4158206 / 0170-3027809

BEKANNTSCHAFTEN

Herz in Reparatur, gefühlv. u. romant. M.sehnt sich wieder nach einer Bez. zu einer lieben Frau 60+/- .Mail an: m59keinopatyp@gmx.de

Verh, M 50+ mit Tagesfreizeit, sucht Freundschaft Plus mit symp. Sie, für gem. Unternehmungen, Nähe und Zärtlichkeit. tns46@gmx.de

Wassermannwitwer Mitte 70 / 1.77,NR,-Schlank sucht Natur-und Gartenfreundin. (Tel. 01755926702)

BERUF & KARRIERE

Suche nette junge Dame. 2 Std. Haushalt, 2 Std. Büroarbeit. Meine Nummer: 0152 / 37747994.

Für meine 2-Zi-Wohnung suche ich eine zuverlässige Putzfee. Alle 14 Tage vormittags am Montag, Dienstag oder Freitag. Tel. 0175 2435503

Wir suchen für Büro in Frohnau eine/ einen MA als Bürokraft/Kaufmann für unsere Auftragsabwicklung & vorbereitende Buchhaltung. Die Stelle ist ausgeschrieben für max. 25 Std./ Woche od. weniger, Englischkenntnisse erwünscht. Bewerbung schriftlich an: info@best-baumann.de

Liebevolle erfahrene Pflegerin sucht Stelle in der Betreuung, Pflege; auch Hilfe im Haushalt oder sonstiges: Info 017682254102 (AB)

Suche freundliche MFA für gynäkologische Privatpraxis in 16548 Glienicke ab 01.08.22 (zunächst 10-15h/Woche). Tel. 0163/4874834.

Kurierfahr. (m/w/d) ges. für leichte Tätigkeit zw. 14-22 Uhr ab Berlin Borsig-walde, Bewerbung: 0151-54458652 od. schreiter-berlin@web.de

Hausmeister (m/w/d), 30 Std./Woche für Instandhaltungsarbeiten gesucht. Die Träger gGmbH betreut Menschen mit Unterstützungsbedarf in Wohnheimen und Wohnungen in den Bezirken Reinickendorf und Wedding, Weitere Infos unter www.traeger-berlin.de/ stelleangebote/Verwaltung

ELEKTRONIK & TECHNIK

NEC 19 Zoll LCD Monitor, silber/schwarz, gebraucht, höhenverstellbar, kippbar, Lautsprecher, Kopfhöreranschluss, 30€, Tel.: 030-4335082

Kindermann-Overhaed Proj. Famulux reflex, Tragetasche, autom. Schärfeabgleich, sehr wenig benutzt, NP 750€, jetzt 115€, Tel. 0304335082

suche Digital kamara Panasonic DMC SZ 10 oder SZ8 bitte unter tel. 4514451

Samsung Smartphone: GT-S5230 Jet für 25€ und GT-S8000 Wave für 30€, Tasten Handy: Siemens für 25€, Telefonnr:

500 tolle CDs bester Zustand, aus Radio-Sprecher Besitz, 40er bis 70er Jahre: Rhythm & Blues, Rock und Pop. 10 Stück 25,- 030/4011412

HANDWERK

Gipskartonplatten 1250 x 900 x 12,0 mm; 14 Stck. 1,50 €/Stck. Tel.: 030-433 50 82

HAUS & GARTEN

14 kleine weiße Stapelstühle (Monobloc) an Selbstabholer zu verkaufen. Maße in cm B55 T55 H78. pro Stck 2,50€ alle 30€ Tel. 4316440

Alles rund um den Garten: Pflege Entsorgung (Baumschnitt, Hecke, Laub), Steinsetzen, preiswert, schnell, zuver-lässig. Ihre schwere Arbeit im Garten. Tel./Whatsapp: 015219361640. Tel.: 015229047039

Seniorenbetreuung übernimmt er 55 Jahre, z.B. Einkaufen, Arztbegleitung, kleine Hausarbeiten, Gartenarbeit. 0160

HOBBY & FREIZEIT

2 Holzschlitten für je 20€ an zu verkaufen. Tel. 4316440

Sammler sucht altes Spielzeug, Autos, Eisenbahnen, Blechspielzeug sowie alte Postkarten und alte Bücher. Tel.: 030 4045897

Skat-wir suchen neue Mitglieder, wir sind kein Verein, Spielort Reinicken dorf-West, Auskunft 39849045, Framke

Kaufe alte Ansichtskarten.Bravo.Comic,Micky Maus,Sigurd usw. Filmpro-gramme,Mosaik,Eisenbahnhefte und Eisenbahninventar uvm. 030 4024329

IMMOBILIEN

Berufstätiges zuverlässiges Paar sucht ihr neues Zuhause / ab 3 Zimmer 1.200€ KM. TEL. 017646099367 / sty.ko@

Suche 1-2 Zi.-WHG. in Wedding bzw. Reinickendorf für ca. 450 € warm; bei Interesse an Fr. Riechert PF 51 02 07 -13362 Berlin

Suche Eigentumswohnung zum Kauf, alle Zustände und Umstände. Alles anbieten. Kein Makler, Privat an Privat -0163 732 52 37

Privatmann SUCHT Eigentumswohnung zum Kauf von privat, Kein Makler. 0163 732 52 37 (Telefon oder WhatsApp)

KINDER & FAMILIE

Kontaktabbruch/ Funkstille- in der Familie. Kontakt zu betroffenen Eltern/ Großeltern ges. , bitte melden unter: familie-velten@web.de

KUNST & ANTIQUITÄTEN

Suche Gründerzeitnähtisch! keine Händler 0176 - 27598656

Kaufe Ihre gepflegte Schallplatten- und CD Sammlung, gern auch Klassische Musik und Jazz. Tel. 0170/56 62 382

Suche Spinnrad, funktionsfähig, für Schulprojekt, Tel. 0177 24 024 05

MÖBEL & HAUSRAT

Lattenrost in Massivholzrahmen 100x200 80,-€ 01734273886 (ggfAB) Spiegelschrank B70H67T17, Beleuc tung H+6cm, Originalverpsckt 50,-€ehemals 99€ALDI Tel 01734273886 (ggfAB) Da.Leinenhose "Brax" Gr.42 sandf., 2T. vorne u. hinten. Saumweite 27cm u. Da.Pumps schwarz Gr.38 "Made in Brazil" 6cm : je 30 0162777019

SPORT & WELLNESS

Rehasport im Uranusweg - Jeden Mittwoch um 8.00 Uhr. Interesse? rehasport@tsv-berlin-wittenau.de oder 4156867

Pilates - jeden Freitag von 18.00 - 19.00 Uhr in der Schule am Park (Eichborndamm). Interesse? panzig@tsv-ber-lin-wittenau.de / 4156867

Für die Betreuung von Herzsportgruppen suchen wir einen Arzt, gern auch im Ruhestand. Tel.4156867 panzig@ tsv-berlin-wittenau.de

Senior:innen - Freizeitsportgruppe Heiligensee, Stolpm. Weg sucht Leute, die Fr. 18°°-20°° Uhr pritschen und baggern wollen. T. 4312394

TIERMARKT

Husky-Rüde, 6 Jahre, von Berliner Tierschutzverein sucht dringend ein er-fahrenes Zuhause oder eine Pflegestelle, Kontakt:sportdogs@gmx.de

Schäferhund-Mix Rüde, 2 Jahre, von Berliner Tierschutzverein sucht dringend ein erfahrenes Zuhause, Kontakt: sport-

Malinois, 2 Rüden, 3 Hündinnen (1-5 Jahre), vom Tierschutz, suchen noch Zu-hause oder Pflegestelle, email: sandra@ ein-freund-fuers-leben.org

Dringend Pflegestellen für Hunde / Katzen von Berliner Tierschutzverein gesucht, Kontakt: sportdogs@gmx.de

Podencos, Rüden/Hündinnen (Minis/ Midis), vom Tierschutz, suchen Zuhause oder dringend Pflegestellen, sandra@ ein-freund-fuers-leben.org

3 junge größere Mix-Rüden, 9 Monate, vom Tierschutz, suchen noch ein Zuhause oder Pflegestelle, email: sandra@ ein-freund-fuers-leben.org

Älterer Rüde, 50 cm, kastriert, hellbraun, sucht nochmal ein schönes Plätzchen bei liebevollem Menschen, vom Tierschutz 01623839613

VERSCHIEDENES

Fester Mini-Job in Tegel! Leichte Versand- u. Bürotätigkeit in Online-Handel. 450 € für 3 Vormittage/Woche. Ab Oktober 520 €. Sie sind zuverlässig, können mit WhatsApp und einem PC umgehen und suchen langfristige Zusammenar-beit. Petra Weitz 0175 93 97 149

50 Fl. Asbach Uralt 0,7 Liter abzugeben. 9,99 EUR/Flasche. Auch Einzelverkauf. Abgabe nur an Personen über 18 Jahre. Tel.: 01723003516

Suche alte Armbanduhren und Taschenuhren, auch reparaturbedürftige Stücke

KRISENDIENSTE & NOTRUFNUMMERN



Weißer Ring e.V. Außenstelle Berlin-Nord I

Hilfe für Kriminalitätsopfei Telefon: 11 60 06 Onlineberatung www.weisser-ring.de

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

365 Tage im Jahr, rund um die Uhr kostenfrei erreichbar: Das Hilfete lefon "Gewalt gegen Frauen" bietet Betroffenen erstmals die Möglichkompetent, sicher und barrierefrei ten zu lasse Tel. 08000 116 016 (24 Stunden)

Berliner Krisendienst für Mitte

Der Krisendienst begleitet Menschen in seelischen Krisensituationen und hilft professionell, wo Familie, Freundschaften und Bekannte über fordert sind.

Erreichbar: täglich von 16 - 24 Uhr, Große Hamburger Straße 5, Tel. 390

BIG-Hotline

Erstanlaufstelle zum Thema häusliche Gewalt für betroffene Frauen

Tel. 611 03 00, rund um die Uhr Internet: www.bia-hotline.de

Telefonseelsorge Berlin e.V.

Tel. 0800/111 0 111 rund um die Uhr; gebührenfrei

Internet: www.telefonseelsorge-berlin.de

Beratungs- und Seelsorgeange-bot für Menschen, anonym und vertraulich

Frauenkrisentelefon

Tel. 615 42 43 Tel. 615 75 96 (Migrantinnenberatung) Internet:

www.frauenkrisentelefon.de

Krisenintervention, Psychosoziale Beratung und Begleitung für Frauen in Krisen und schwierigen

Informationen zum Coronavirus

Falls Sie befürchten, sich angesteckt zu haben, können Sie sich unter folgender Hotline beraten lassen: Tel. 90 28 28 28

Kirchliche Telefonseelsorge **Berlin**

Tel. 0800/111 02 22 rund um die Uhr; gebührenfrei Internet: www.berliner-telefonseelsorge.de

sowie Uhrmacher Nachlass, Tel. 030 52659056

Suche schönes Zinn für meine Samm-

Trauerredner für Berlin und Brandenburg. "Mehr als gute Worte" www. trauernote.de

Da.Leinen-Hose Gr.42 sandfarben, 2 Reißverschl. Taschen, Saumweite 16cm Da. Viskose-Hose, Gr. 42, taube, Saumweite 17cm, je 35 01627770193

Ich versuche nachhaltig zu leben, verkaufe deshalb sehr günstig Teile meiner Designergarderobe: z.B. Airfield, Riani z.T. neu 4011412

Verkaufe:. sehr schöne in handarbeit gefertigte glückwunschkarten . st. 2,00 euro Tel. 030 40102538

Senior:innen - Freizeitsportgruppe Heiligensee, Stolpm. Weg sucht Leute, die Fr. 18°°-20°° Uhr pritschen und baggern

wollen, T. 4312394

Kaufe alte Ansichtskarten, Bravo, Comic, Micky Maus, Sigurd usw. Filmpro-gramme, Mosaik, Eisenbahnhefte und Eisenbahninventar uvm. 030 4024329

Urlaubslektüre, aktuelle Krimis aus Privathand, bester Zustand, Stück 1,50. "Hände hoch und umdrehen!", 030/4011412



Erscheinungstermin Donnerstag, 28. Juli '22 Anzeigenschluss/Termine Donnerstag, 21. Juli '22

Ihre private Kleinanzeige in der WEZ

Schalten Sie Ihre Anzeige in einer der folgenden Rubriken

Auto & Motorrad Bekanntschaften Beruf & Karriere Flektronik & Technik

Handwerk Haus & Garten Hobby & Freizeit **Immobilien**

Kinder & Familie

Sport & Wellness Tiermarkt

Kunst & Antiquitäten Möbel & Hausrat

Unterricht & Nebenjobs Verschiedenes

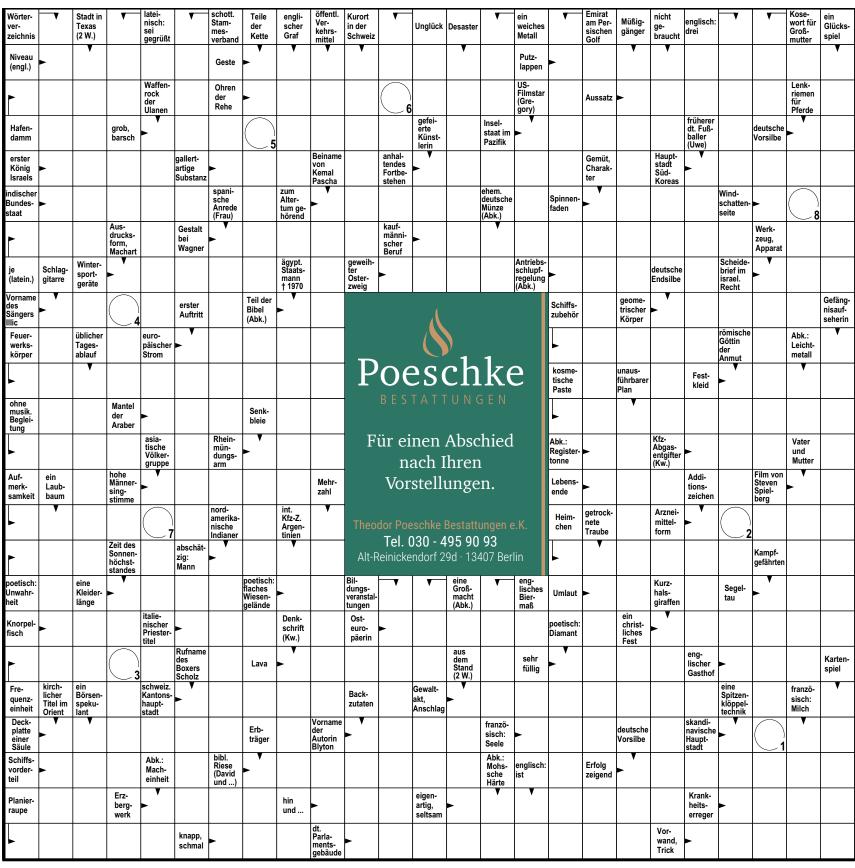
Reisen & Erholung







WEDDINGER Allgemeine Zeitung



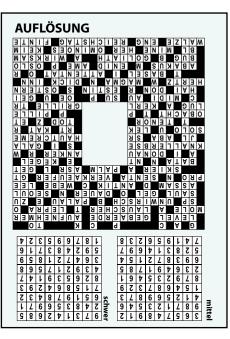
9						5		
4		2				8		3
	5		6			3		
8	7	9		3		4	6	1
		6			1		8	
6		3				1		4
		8						7

2

SUDOKU mittel

5 | 7

9			1	2		8	
	4				9		
6	5						
			8	4	2	9	
			5	9			
	3	9	2	7			
						5	9
		2				1	
	8		6	5			4







Blick von oben auf die Fête de la Musique am Centre Français in Foto: as



Im Juni wurde die Freienwalder Straße vorübergehend zur Spielstraße mit vielen Aktionen für Kinder. Nächste Spielstraßen-Aktion im Soldiner Kiez: 26. August, 14 bis 17 Uhr, Zechliner Straße. Foto: as

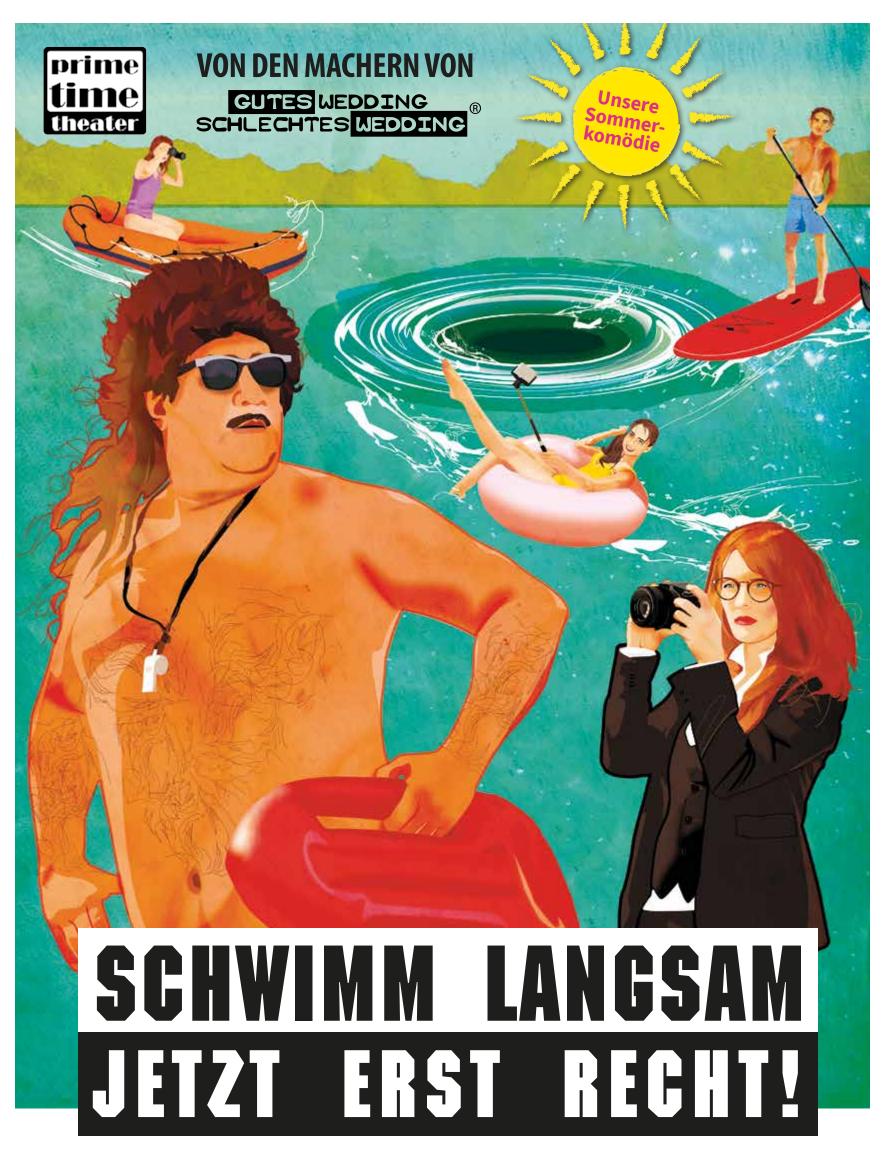


Gismo ist ein liebenswerter, zutraulicher, verschmuster 11 Monate alter Kater, der bislang mit seiner Familie glücklich war. Nun kam das dritte Kind, und die Familie hat nicht mehr so viel Zeit für Spaß und Spiel. Er ist deshalb nicht ausgelastet und wirkt sehr unglücklich, sodass die Familie sich von ihm trennen muss. Wer schenkt Gismo ein neues Zuhause, wo er die Aufmerksamkeit bekommt, die er braucht? Bei Interesse melden bei "Tiere suchen Freunde" unter Tel. 0171/693 46 08.

DIE
ERDE IST
EINE
SCHEIBE
SEI KLÜGER

Bei der Langen Nacht der Wissenschaften Berlin und Potsdam am 2. Juli, 17 bis 24 Uhr, bieten über 60 Einrichtungen Experimente, Wissenschaftsshows, Vorträge und mehr. Die Werbung für die Langen Nacht provoziert mit falschen Behauptungen ("Die Erde ist eine Scheibe") und macht so auf die Bedeutung der Wissenschaften als Antwort auf Fake News aufmerksam. Tickets: www.langenachtderwissenschaften.de oder bei Ticketmaster-Vorverkaufsstellen. Im Wedding mit dabie u.a. Berliner Hochschule für Technik.

Das Wildschweingehege in den Rehbergen ist ein beliebter Stopp für Besucher des Volksparks. Besonders in der Dämmerung werden die Tiere aktiv und können gut beobachtet werden.





Nur Juli & August 2022 www.primetimetheater.de

